



Desabaus direkt gegen Herrn v. Bethmann Hollweg...
Inn daraus wieder muss den Schluss ziehen, das irgend etwas in der Reichsfinanzminister nicht recht klappt.

Cinmal ist es offenes Geheimnis in Berlin, das die Pressefreiheit des Reichstages...
Inn daraus wieder muss den Schluss ziehen, das irgend etwas in der Reichsfinanzminister nicht recht klappt.

Aber die erwähnten Vorurteile haben noch eine weitere Seite...
Die Säben, die die Reichsregierung mit den Einzelregierungen verbinden müssen, wenn alles klappen soll, sind zerrissen und mitschleichen in Unordnung geraten.

Apfentanz.

Die Automomijagd der Pariser Verbrecher.

Es gibt keine noch so legendäre Erfindung, die nicht zum Schaden werden könnte...
Es gibt keine freudig begrüßte Entdeckung, die nicht eines Tages und bei irgendeiner Gelegenheit einmal verurteilt würde.

Auch die ersten Automobile wurden enthusiastisch gefeiert...
Als die übertrieben, nicht so mächtig, doch nicht ohne Erfolg, forderte, das sah man sie schon etwas niedriger an.

Neue Perspektiven! Doch wissen wir, und das kann uns ein wenig beruhigen...
Doch wissen wir, und das kann uns ein wenig beruhigen, das unsere Kriminalpolitiker übertrieben aus nicht nur fünf bis sechs, sondern zehn bis zwanzig Jahren.

Die Unachtsamkeit in Paris ist bis jetzt ebenbürtig verfallen...
nicht ein einziges Verbrechen ist zur Strafe gebracht worden. Und wenn Bude auf dieser Bahn gefahren würde, so waren es nicht die, auf die man es abgesehen hatte.

Kleines Feuilleton.

Stadtheater. Die schöne Helena. Operette von Offenbach...
Unter künstlerischer Oberleitung von Hofrath Max Reichert...
Die Operette von Offenbach, die schöne Helena, ist ein Meisterwerk der Operette.

Fällen wird nicht nur ein Schwamm, sondern auch ein Automobil...
Inn daraus wieder muss den Schluss ziehen, das irgend etwas in der Reichsfinanzminister nicht recht klappt.

Unter allen Verbrechern stellen die Wagnisse die durchtriebene und brillante Sorte dar...
Wenigstens gelten diese nicht. In der Welt der Verbrecher ist die Wagnisse die durchtriebene und brillante Sorte dar.

Es hat das Publikum selber das Apfentanz verurteilt...
Es hat das Publikum selber das Apfentanz verurteilt, und das ist ein Beweis für die Weisheit des Publikums.

Politische Uebersicht.

Eine politisch-parlamentarische Demonstration von liberaler...
Ein Reichstagsmitglied hat das Reichstagsmitglied von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Aus dem Reichstagsamt. Ministerialdirektor Herz...
Ministerialdirektor Herz hat die Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Obbürgermeister Dr. Widder in Frankfurt a. M. hat...
Obbürgermeister Dr. Widder in Frankfurt a. M. hat die Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Der holländische Ministerpräsident Herr v. Deuring...
Der holländische Ministerpräsident Herr v. Deuring hat die Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Wichtigen Fragen die Reichsleitung sich mit den Einzelstaaten...
Inn daraus wieder muss den Schluss ziehen, das irgend etwas in der Reichsfinanzminister nicht recht klappt.

Förderung der Jugendhilfe. Minister v. Brentano...
Minister v. Brentano hat die Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Am Fall Nabeck. Die Reichsleitung hat die Reichstagsmitglieder...
Die Reichsleitung hat die Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Die ungarische Frage. Die Reichsleitung hat die Reichstagsmitglieder...
Die Reichsleitung hat die Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Die englischen Bergarbeiter. Überall nach sich eine...
Überall nach sich eine Bewegung der Bergarbeiter, die Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Der französische Senat bewilligt einstimmig die militärischen...
Der französische Senat bewilligt einstimmig die militärischen Ausgaben für Marokko und nahm weiter auch das Rentenprogramm an.

Die Kostenbahn in Galabala. In Galabala beschließt...
In Galabala beschließt die Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Die ungarische Frage. Nach einer Konsultation...
Nach einer Konsultation der Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Die Revolution in Mexiko. Das amerikanische Staatsdepartement...
Das amerikanische Staatsdepartement hat die Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Unruhen in China. Wie das Reichsamt...
Wie das Reichsamt hat die Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Die Reichsleitung hat die Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

wert des Disjuncten, des Herrn Obertribunalrat Karl Laner...
wert des Disjuncten, des Herrn Obertribunalrat Karl Laner, der Reichstagsmitglieder von liberaler Einbildung, die liberalen Reichstagsmitglieder haben die liberalen Reichstagsmitglieder.

Totales.

Salle 30. März.

Am Samstag unserer Delegationen ist nur mit Quellwasser gefastet.

Sonntagsgebeten.

Das ist der letzte Sonntag vor Ostern! Die Postzeit liegt hinter uns. Die Erde hungerte und froh nach Sonnenhitze...

Schwer und bitter liegen die Wollentropfen der Karwoche freilich vor dem Osterfest noch einmal auf. Aber leben wir dieses Fest nicht so ernsthaft genug durch alle Wollen herbeizutreiben?

Was Jesus in Jerusalem einzog, war's auch in ein sonderbarer Tag. Als der Entbehren und Verloren lagen hinter ihm, das große Leben und bittere Sterben vor ihm...

Aber wenn diese Palmsonntage kommen, dann dürfen, dann müssen wir jedoch mit allem. Wenn durch Wasserfälle andere Strahlen über den Kopf schienen und blühen hier in einem fernen...

Da es ist nicht in der Welt. Wir seien das Gute wahren in uns und ändern, wir seien Wahrheiten durchdringen, und wir seien Schones werden und Vergebung werden.

Die Verbreiterung der Großen Wirtschaft.

Infolge der neuen empfindlichen Festsetzung des Flächeninhalts der Großen Wirtschaft in Halle...

Arbeitsverteilung sich der Reibungslosigkeit absehend. Sollte in diesem Stadteitel noch andere Mittel eine solche Anstalt entstehen...

Neuer Sanitätsdirektor. Sanitätsdirektor Dr. Giesele in Frankfurt a. M. wurde an das Sanitätsamt Halle a. S. berufen.

Das Institut des Sanitätsamtes an Stelle des Herrn Geh. Regierungsrat Dr. Friedberg, der am 1. Oktober in den Ruhestand tritt...

Halle'sches Wanderbuch

Herausgeber Dr. D. Dreife

Es erschienen. Das hallesche Wanderbuch umfasst mit Titel und Vorwort um 192 Seiten nebst einem vierzigseitigen gedruckten Inhaltsverzeichnis...

Preis 1,50 Mark.

Generalanleihe 1, 2, 3. Schulden, der in der preussischen Armee von 1890 bis 1899 Dienst tat und zuletzt als Bezirkskommandeur in Halle a. S. war...

Zur Ausstellung verbesserter Frauenkleidung. Wie schon mehrfach angezeit, wird am Montag, den 1. April, eine vom Kaiserlichen Bundesrat veranstaltete Ausstellung verbesserter Frauenkleidung in der Halle...

Wasserkraftwerke. Heute, Sonntag, ist die Halle-Verwaltung wieder an den Vorarbeiten. Es sind die beiden letzten Tage, an denen die ungewöhnliche, wässrige Wirtlichkeit gegeben wird...

Die Halle-Verwaltung. Das Programm der letzten Woche umfasst die ungewöhnliche und lehrreiche Fortbildung der Halle-Verwaltung...

Das Halle-Verwaltung. Das Programm der letzten Woche umfasst die ungewöhnliche und lehrreiche Fortbildung der Halle-Verwaltung...

Das Halle-Verwaltung. Das Programm der letzten Woche umfasst die ungewöhnliche und lehrreiche Fortbildung der Halle-Verwaltung...

Das Halle-Verwaltung. Das Programm der letzten Woche umfasst die ungewöhnliche und lehrreiche Fortbildung der Halle-Verwaltung...

Das Halle-Verwaltung. Das Programm der letzten Woche umfasst die ungewöhnliche und lehrreiche Fortbildung der Halle-Verwaltung...

Das Halle-Verwaltung. Das Programm der letzten Woche umfasst die ungewöhnliche und lehrreiche Fortbildung der Halle-Verwaltung...

Das Halle-Verwaltung. Das Programm der letzten Woche umfasst die ungewöhnliche und lehrreiche Fortbildung der Halle-Verwaltung...

Nur noch bis Sonntag mittag!

Totalausverkauf meiner Knaben-Garderoben-Abteilung.

Jeder Anzug und Paletot 6 bis 10 Mark!!!

Laden-Einrichtung sofort zu verkaufen!

Reinhard Schumann, Halle a. S., Alte Promenade 7

\* Brande. Anfolge Überhitzung durch die Gasflamme war in der Behrntinsanfall...
\* Diebstahl. Einem Bahnarbeiter wurden getrunken aus einem noch unbenutzten Teller gestohlen.
\* Verleumdung. Die Leiche des 5 Jahre alten Fritz Weinland von hier, der seit einigen Tagen vermisst wurde, ist gestern nachmittag hinter dem Friedhof an der Saale gefunden.
\* Der kann helfen? Einem betrunkenen Fleischermeister mußte in bezugender Nacht sein Gepann, mit dem er allerlei Unfug trieb, abgenommen werden.
\* Von der Straße. Auf dem Steinweg schenke heute vormittag das Pferd eines Reiters vor einem Automobil. Der Reiter wurde abgenommen und erlitt Verletzungen in der Hüfte. Er wurde in einer Privatklinik nach seiner Wohnung gebracht.
\* Verletztes Pferd. In der Wagenkammerstraße an der Goldenen Angel Nr. 412 lief ein Pferd von einem Halbzahn der Halleischen Zementfabrik und kam dabei auf die Schienen zu liegen. Die Feuerwehr SD mußte ausrücken, um das Pferd zu befreien. Es entstand eine Verletztes Pferd von 15 Minuten.
(Weitere Lokalnachrichten siehe Seite 7.)

Die Streiklage in England.
\* London, 30. März. Die Gewerkschaft der über Tage beschäftigten Arbeiter im Kohlenbergbau veröffentlicht ein Manifest, durch das die Arbeiter aller Klassen aufgefordert werden, die Arbeit nicht wieder aufzunehmen, als bis ihre eigenen Forderungen erfüllt werden. Die Organisation dieser Gewerkschaft beschränkt sich auf Yorkshire und Derbyshire. In diesen beiden Bezirken wird daher die Arbeit vermutlich etwas länger aufgenommen.

9072 Kilogramm Papier

das sind 1844 Bund und mehr als 114.000 Blätter, wurden zur Drucklegung der heutigen Beilage des „General-Anzeigers“ für Halle und den Saalkreis, 65.000 Exemplare, bei einem Umlauf von 40 Seiten verarbeitet. Diese gewaltige Menge Papier besteht eine Fläche von rund 189.000 Quadratmetern, sie würde bei der Breite einer Seite des „General-Anzeiger“-Formats einen Papierstreifen bilden von 5.985.000 laufenden Metern oder 5985 Kilometern, was in der Distanz die Entfernung entspricht von Halle an der Saale bis zum Kongressort im südlichen Afrika, oder bis zur Südspitze von Grönland!

„Ganz Halle liest den General-Anzeiger!“

\* London, 30. März. Die Schulkommission des Londoner Großschichters beschloß, daß in den Schulen wie gewöhnlich die Osterferien stattfinden sollen, da es sich ergeben hat, daß keine abnorme Notlage in London herrsche. In verschiedenen Bezirken ist die Zahl der Kinder, die aus öffentlichen Kosten gespeist werden, geringer als in der entsprechenden Zeit des Vorjahres.

Auf der Jagd nach den Automobilräubern.

\* Paris, 30. März. Vor dem Polizeikommissariat des Vorortes Enghein erschienen gestern drei Straßenarbeiter und beklagten, sie hätten auf der Straße nach Argenteuil drei Automobile gestohlen, die eine große Ähnlichkeit mit den Automobilen Bonnet, Garnier und Charoux gehabt hätten. Sie hätten in einem der Straßengehenden Wohnhäuser verfrachtet und einen großen Vorrat von Benzin aufgesaugt, um dann nach Compiegne weiterzufahren. Es heißt, daß auf Grund dieser Angaben die Sicherheitsbehörde eine Anzahl Detektive in die Gegend von Argenteuil entsandt habe. Der Untersuchungsrichter unterzog die Anarchisten Dierendonk, Kitzschick und Deltwiler, sowie die verantwortliche Redakteur des Blattes „Anarchie“, Frau Maitrejan, einem langen Verhör, da sie beschuldigt werden, mit den Automobilbänden eine regelrechte Expressvereinigung gebildet zu haben. Die Beschuldigten leugneten jede harrnädig jede Verbindung mit den Automobilbänden.

Zugunamtsloß.

\* Mailand, 30. März. Der Ex-Präsident Wien-Nizza ist auf dem Bahnhofs von Nizza mit einem Giftzettelung an dem Menschen gestorben. Drei Personen sollen getötet und viele verletzt worden sein. Ein Hilfszug ist nach Nizza entsandt worden.
\* Saarbrücken, 30. März. Ein hiesiger Internationaler wurde gestern am Schanzberge verhaftet aufgefunden.
(Mach Schluß der Redaktion eingetroffen)
\* Frankfurt a. M., 30. März. Der Zeppelinkreuzer „Victoria Luise“ wird morgen zur Begrüßung des Prinzregenten Aufbruch nach Wiesbaden haben und den Zug des Prinzregenten ein Ziel begleiten.
\* Bonn, 30. März. Der Primaner Otto Hinjen hat sich erschossen weil er nicht verheiratet werden war.
\* Braunschweig, 30. März. Bei einem Straßenkampf zwischen Studenten und der von ihnen beliebigen Bürgerwehr, an dem auch Frauen und Mädchen mit Dolchessern teilnahmen, mußte Militär zur Unterstützung aufgerufen werden. Fünf Personen wurden getötet und 23 verwundet, darunter viele weibliche. Es wurden zahlreiche Verhaftungen vorgenommen.

Wetterbericht des „General-Anzeigers“.

Voransichtliches Wetter am 31. März und 1. April.
Teils wolfs, teils heiter, etwas kühler, zeitweise leichte Niederschläge.
Öffentliche Wetter-Anzeige für die 31. März.
Fortdauer des unruhigen Wetters mit Niederschlägen in Schauern.

Telegraphische Anfangs-Notierungen.

Table with 3 columns: Location, Price, and Date. Includes entries for Zürich, London, and other international markets.

Hallen-Notizen.

Table with 3 columns: Location, Price, and Date. Includes entries for Halle, Leipzig, and other regional markets.

Französische Seifen

und ist wegen des vornehmen Parfums die Seifenart vieler jungen Mädchen, doch läßt der billige Preis eine häufige Verwendung nicht zu.

Upper-Cen-Seife

bietet in jeder Beziehung vollwertigen Ersatz für unsere ausländische Seife, identisch anberuend eine ganz weiche, dünn belegte Seife.

Patentanwaltbüro Sack, 3 Ang. d. Saale, Dr.-Ing. F. Spielmann, LEIPZIG.

Gegen Mundgeruch. DUNLOP Pneumatik. Leicht. Stabil. Elastisch. Elegant.

Die vorliegende Nummer des „General-Anzeigers“ für Halle und den Saalkreis“ umfaßt 40 Seiten.

Kirchliche Nachrichten.

21. März. Die Kirchenmusikfeier am Sonntag, den 1. April, findet um 10 Uhr vormittags, sondern abends 6 Uhr statt.

Selegramme — Letzte Nachrichten.

Der Mörder von Ebeden verhaftet.
\* Leipzig, 30. März. Auf Ersuchen der Leipziger Kriminalpolizei ist heute vormittag in Bergwitz bei Remberg der 26 Jahre alte Mann Emil Rabenell aus Giesleben verhaftet worden, der am 26. März in Tschirn seine Tante ermordet und veranlagt hatte.
Die Kriegskosten.
\* Rom, 30. März. (Orig.-Tel.) Das „Giornale d'Italia“ stellt Berechnungen an über die Kriegskosten, die gegenwärtig Italien und der Türkei erwachsen. Danach kostet der Krieg der italienischen Regierung täglich etwa 720.000 M., während sich die Ausgaben der Türkei nur auf etwa 80-120.000 M. belaufen.
Die italienische Presse gegen Giolitti.
\* Rom, 30. März. (Orig.-Tel.) Die Oppositionspresse hat einen sehr scharfen Ton gegenüber der Unfähigkeit und Schwäche der Regierung Giolitti angeschlagen. Zum ersten Male seit Beginn des Krieges hat die Presse der Wähler so scharfe Stimmen angenommen und die Zeit scheint gekommen zu sein, mo Italien nicht mehr vor ersten Entschlüssen wird zurückweichen können. Italien werde jedenfalls Mitteln und Vermögen belegen und später die Entschlüsse in die Tat umsetzen erzwingen. Es ist vielfach in der Presse die Rede davon, daß die italienische Flotte ohnmächtig ist, den Eingang in die Dardanellen zu erzwingen und die Konstantinopel vorzubringen. Trotzdem diese Operation eine sehr schwere ist, bescheiden die Techniker sie keineswegs als undurchführbar.

Empfehlenswerte Feder-Betten zu sehr billigen Preisen.

Mit doppelten Nähten versehen, aus den besten Inlett-Qualitäten in den betreffenden Preislagen hergestellt, gefüllt mit doppelt gereinigten, staubreien Federn, bieten meine Betten das Beste, was in den betr. Preislagen als durchaus „reell“ geliefert werden kann.

Table with 6 columns: Bett I, Bett II, Bett III, Bett IV, Bett V, Bett VI. Each column lists Oberbett, Unterbett, and Kissen prices.

Weddy-Pönicke, Abteilung für Betten, Matratzen und Metallstellen. Feder-Reinigungs-Maschine mit elektr. Kraftbetrieb.

Leipzigerstrasse 6, partorre, I., II. und III. Etage.

Handel und Verkehr.

Wirtschaftliche Nachrichten.

Vielles, das in den letzten Wochen zu Schaden kam, wurde in der abgelaufenen Berichtsperiode wieder gut gemacht. Eine Reihe unserer Finanzanlagen parabolisierte in den Generalversammlungen...

Die Aktionäre der Montan-Industrie, in nehmen der Berlin und Oestrich von Ostpreußen im Schiffsverkehr und Bergwerke einen ersten Platz ein. Hoffa heißt: waren die Bedingungen der beiden...

Jedenfalls haben die Neuerungen dieses Kapitalistens-Gründungs eine realistische Quelle aufzuheben gebracht. Die Montan-Aktion...

Die Berliner Aktien-Gesellschaft. Die Betriebsbeurteilung weist sich im Monat Februar 1912 wie folgt: Februarerlöse 18 839,90...

Wahlgänger Konvention. In der gestrigen Generalversammlung wurden die Vorarbeiten der Verwaltung genehmigt und die Dividende auf 6 Prozent festgesetzt...

Wirtschaftliche Lage. Die Berliner Börse zeigt sich im März 1912...

Wirtschaftliche Nachrichten. In der Berlin abgehaltenen ordentlichen Generalversammlung wurde die Bilanz für das Jahr 1911 festgestellt...

Berliner Produktionswerte vom 29. März. Die amtlich festgestellten Werte waren am 29. März 1912: Eisenwerk 219,000,000...

Deutsche Fonds und Aktienmärkte. 4% Dtsche. Reichsanf. 1912. 4% Dtsche. Reichsanf. 1912. 4% Dtsche. Reichsanf. 1912.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including Deutsche Reichsanleihe, Berliner Stadtanleihe, and various bank shares.

Bankhaus Paul Schausell & Co. Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg. Annahme und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr.

Bankhaus Paul Schausell & Co. Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg. Annahme und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including Deutsche Reichsanleihe, Berliner Stadtanleihe, and various bank shares.

Berliner Börse, 29. März 1912

Large table containing market data for various stocks and bonds, including sections for 'Aktien', 'Anleihen', 'Bankaktien', and 'Industrie-Aktien'.

Advertisement for 'Neueste Damen-Konfekt-Fabrik für Frühjahr und Sommer 1912'. Features elegant costumes, chic gowns, and the latest fashion trends. Includes contact information for 'Größtes Spezial-Damen-Konfektions-Haus'.





Familien-Nachrichten

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens zeigen hierdurch an Halle a. S., den 20. März 1912 Fritz Schrader u. Frau

An 28. d. Mts. verschied infolge eines Betriebsunfalles unser lieber Kollege, der Schmiedemeister, Herr Hermann Weickert.

Wir werden ihm ein dauerndes Andenken bewahren. Halle a. S., den 31. März 1912. z 1278 Werkmeister-Bezirksverein, Halle a. S.

Nachruf.

Stetig und unermüdet fähig... Hermann Weickert. Durch seinen feinen Charakter und feinfühliges Wesen hat er sich ein dauerndes Andenken in unserem Verein gesichert. Verein Deutscher Bruderschafts-Klub.

In tiefem Schmerz zeigen wir hiermit allen Freunden und Bekannten an das unser lieber Sohn Bruder und Schwager, der Kanonier Georg Födisch

am 20. Lebensjahre am 27. März infolge eines Unfalles verstorben. Die Trauerfeier findet am Sonntag 3/4 Uhr hier selbst statt.

Deine Mutter 1 1/2 Jahr verlor nach längerem Leiden, doch immerwährender Liebe Liebe Frau Martha Specht geb. Meyer

am 61. Lebensjahre. Dies zeigt hierdurch an Otto Specht u. Kinder.

Die Eingeweihten findet Montag den 1. April, mittags 12 Uhr in Versteig. nach dem letzten Willen des Verstorbenen stattfinden an Carl Mertig u. Kinder.

Deine morgen 1/2 Jahr entfiel nach langem, schwerem Leiden meine liebe Frau Martha Mertig geb. Pfund

am 48. Lebensjahre. Dies zeigt hierdurch an Carl Mertig u. Kinder.

Deine nachmittags entfiel sanft nach kurzem Leiden meine liebe Schwester Fräulein Marie Köstler

Dies zeigt hierdurch an Otto Köstler, Kaufmann a. D., Wittenberg, a. S., Halle a. S., den 29. März 1912. Gültig ausgeh. Krausgeb. am 11. März 1912. 1 abzugeben. - Beerdigung Montag mittags 12 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus.

Dankfagung.

Für die liebevolle Teilnahme beim Begräbnis meines lieben Mannes sage ich allen denen, die mir an diesem Tage geliebt, meinen besten Dank. Besonders den Herren und Damen, die mir an diesem Tage die herzlichsten Worte spendeten. Ich danke auch allen Bekannten und Bekannten für die überaus reichen Spenden, die mir an diesem Tage zufließen ließen. Die tieftrauernde Witwe Anna Deubel geb. Bachmann.

Dank.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme an dem Begräbnis meines lieben Vaters sage ich allen Bekannten und Bekannten die herzlichsten Worte. Ich danke auch allen Bekannten und Bekannten für die überaus reichen Spenden, die mir an diesem Tage zufließen ließen. Die tieftrauernde Witwe Anna Deubel geb. Bachmann.

Die tieftrauernde Witwe Anna Deubel geb. Bachmann.

Die tieftrauernde Witwe Anna Deubel geb. Bachmann.

Die tieftrauernde Witwe Anna Deubel geb. Bachmann.

Die tieftrauernde Witwe Anna Deubel geb. Bachmann.

Die tieftrauernde Witwe Anna Deubel geb. Bachmann.

An 28. März starb nach langen, mit Gebuld ertragenen Leiden, versehen mit den hl. Sacramenten, mein lieber Mann, der Bierknecht Albin Reich.

Die tieftrauernde Witwe Ottilie Reich geb. Tramer.

Enthüllung, Anlage u. Pflanzung v. Gärten, Frühjahrsblumen, Blüten etc. Erich Scherzer

Optische Werkstatt Carl Schneider 20 Gr. Uhr 20

moderne Augenpläser eigene Arbeit

Terpentinsparseife Riegel 50 Pf.

Uhren Arbeit M. Breiter

Blütenhonig Alb. Hampe

Zum Auszug Carl Boock

Plattschleifereien Kurbelbohrer

Central-Plisse-Presserei Leipzig

Verlobungs- und Trauringe, Ingelns, aus gezeichnetem Gold.

Robert Kocher, Uhr-, Gold- und Silberwaren.

Paul Maseberg Uhrmacher und Jeweller, parterre und 1. Etage, nur Gr. Ulrichstr. 48.

Massiv goldene Taschenuhren, Uhrenmacher und Jeweller, parterre und 1. Etage, nur Gr. Ulrichstr. 48.

Damenuhren in Gold mit Perlschraubenwerk, Damenuhren in Gold u. Silber in allen Preisen.

Präzisions-Horrenuhren in grosser Auswahl vorrätig.

Massiv silb. Bestecke, Kaffeebehalter, Bestecke, Gessinger u. Alpkate-Bestecke.

Halbe I. Etage 4 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten, 2 Kammern, 2 WCs.

Trauer-Kleider - Hüte, Blusen, Kleiderstücke, Schlei etc.

A. Huth & Co., Gr. Eismstr. Halle, Markt.

in einer Nacht 4 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten, 2 Kammern, 2 WCs.

Frische Makronen pro Pfund 1.20, Carl Boock

Bermietungen weitere Wohnungen Seite 19, 2 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

4 Zimmer-Wohnung, 4 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten, 2 Kammern, 2 WCs.

Seere Einbe mit Kochofen, 2 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

2 große, leere 2 große, leere 2 große, leere

Robert Kocher, Uhr-, Gold- und Silberwaren.

Modernes Neuhäuser in Ostorf, Geschenke wie Halsketten, Armbräder, Broschen, Ringe, Ohrringe, Uhrenketten, Knöpfe, Nadeln in Gold, Silber, Goldmagnet u. Union.

Massiv goldene Taschenuhren, Uhrenmacher und Jeweller, parterre und 1. Etage, nur Gr. Ulrichstr. 48.

Damenuhren in Gold mit Perlschraubenwerk, Damenuhren in Gold u. Silber in allen Preisen.

Präzisions-Horrenuhren in grosser Auswahl vorrätig.

Massiv silb. Bestecke, Kaffeebehalter, Bestecke, Gessinger u. Alpkate-Bestecke.

Halbe I. Etage 4 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten, 2 Kammern, 2 WCs.

Trauer-Kleider - Hüte, Blusen, Kleiderstücke, Schlei etc.

A. Huth & Co., Gr. Eismstr. Halle, Markt.

in einer Nacht 4 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten, 2 Kammern, 2 WCs.

Frische Makronen pro Pfund 1.20, Carl Boock

Bermietungen weitere Wohnungen Seite 19, 2 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

4 Zimmer-Wohnung, 4 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten, 2 Kammern, 2 WCs.

Seere Einbe mit Kochofen, 2 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

2 große, leere 2 große, leere 2 große, leere

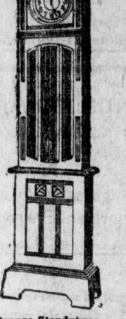
Robert Kocher, Uhr-, Gold- und Silberwaren.

2 große, leere 2 große, leere 2 große, leere

Robert Kocher, Uhr-, Gold- und Silberwaren.

2 große, leere 2 große, leere 2 große, leere

Robert Kocher, Uhr-, Gold- und Silberwaren.



Grosse Standuhr, ca. 60 Stück in Halle a. S. vorhanden.



Moderner Schalen u. Kristall-Fuss, Weinkühler, Feuertisch, Kleintischwaren.



Str. möbl. Zim. 1. 1. od. 2. Herr. 1. b. Reiterstraße 3. Pl. a. b. Gellert.  
 2. b. Reiterstraße 3. Pl. a. b. Gellert.  
 3. b. Reiterstraße 3. Pl. a. b. Gellert.  
 4. b. Reiterstraße 3. Pl. a. b. Gellert.  
 5. b. Reiterstraße 3. Pl. a. b. Gellert.  
 6. b. Reiterstraße 3. Pl. a. b. Gellert.  
 7. b. Reiterstraße 3. Pl. a. b. Gellert.  
 8. b. Reiterstraße 3. Pl. a. b. Gellert.  
 9. b. Reiterstraße 3. Pl. a. b. Gellert.  
 10. b. Reiterstraße 3. Pl. a. b. Gellert.

**Möbl. Zim. Reiterstr. 19. I.**  
 Möbl. Zimmer zu vermieten  
 Auguststraße 9. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907

**Penion**  
 Möbl. Zimmer zu vermieten  
 Auguststraße 9. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907

**Guten Privat-Mittagsstisch**  
 Möbliertes Zimmer  
 Möbl. Zimmer zu vermieten  
 Auguststraße 9. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907

# Möbel auf Kredit

In allergrösster Auswahl.

## Komplette Wohnungs-Einrichtungen,

<b>1 Wohnzimm., 1 Küche</b> von 160 bis 220 M.	<b>1 Wohn-Schlafzimmer nebst Küche</b> von 260 bis 340 M.	<b>1 Wohn- u. Speisezimmer, Schlafzimmer u. Küche</b> von 450 bis 750 M.
---	--	---

<b>15</b> 1 Bettstelle 1 Matratze 1 Kissen 1 Spiegel 1 Tisch bis 2 Stühle 25 1 Küchenschrank 1 Kuchentisch 1 Kuchentisch 1 Handtuchhaken	<b>25</b> 1 Bettstelle 1 Matratze 1 Kissen 1 Spiegel 1 Tisch bis 2 Stühle 40 1 Küchenschrank 1 Kuchentisch 1 Kuchentisch 1 Handtuchhaken	<b>50</b> 2 Bettstellen u. Matr. 2 Matratzen, 1 Laken- schrank, 1 Waschtisch u. 1 Nachschrank 1 Kissen, 1 Ansohr- Spiegel, 1 Facettgl. 1 Handtuchh., 2 Stühle, 1 Buffet, 1 Speisestich, 1 Kuchenschrank, 1 Tisch, 1 Kuchentisch, 1 Tisch, 1 Kuchentisch, 1 Tisch, 1 Handtuchhalter.
--	--	---

Anzahlung.  
 Wöchentlich 1 Mark.  
 Zur Ergänzung empfehle Teppiche, Portieren, Tischdecken,  
 Gardinen, Stores, Läuferstoffe etc.

**in besonderen Abteilungen:**  
 Herren-Anzüge, Damen-Anzüge, Kinderwagen, Herren-  
 Paletots, Damen-Kostüme, Federbetten, Herren-Wäsche,  
 Damen-Wäsche, Schuhwaren.

**Waren- u. Möbel-Kredithaus**  
**Eichmann & Co.**  
 Grosse Ulrichstraße 51,  
 Eingang Schulstrasse.

Unseren illust. Katalog 1912 senden wir auf Verlangen  
 sofort gratis.

**Kindertagesheim**  
 sucht 3-4 Kinder zu erziehen.  
 Wohnung in best. Hause mit Gas  
 bis 400 Mark. Offerten unter  
 O. 777 an die Exp. 31.

**Engen. Zimmer**  
 net. Off. u. T. 9717 a. d. Exp. d. 31.

**Hausmannswohnung.**  
 Rimber. Leute suchen 1. Juni  
 Hausmannswohnung in Götter-  
 arbeit u. Zentralheizung. Offert  
 unter V. 7379 an die Exp. d. 31.

**Daime über ungen.**  
 möbliertes Zimmer.  
 Off. mit Preis u. L. 11401 an die  
 Exp. d. 31. Seibergstraße 31. 1907

**Der 1. Oktober 1912**  
 sucht kinderloses Ehepaar  
 3-4 Zimmer-Wohnung mit  
 Stub. Off. u. L. 1311 a. d. Exp.  
 d. 31. Seibergstraße 31. 1907

Sucht ein Herr. keine Stube.  
 Off. u. L. 2396 a. d. Exp. d. 31.  
 Sucht ein Herr. keine Stube.  
 Off. u. L. 2396 a. d. Exp. d. 31.  
 Sucht ein Herr. keine Stube.  
 Off. u. L. 2396 a. d. Exp. d. 31.

**Lagerräume**  
 in möglichst gedehnter Lage ist  
 zu pachten. Angebote in  
 Brief unter B. S. 2307 an  
 Rudolf Wolff, Strickerstr. 124

**Werbegüter.** 103  
 haben mit Nebenräumen für  
 feinsten Handel. Schenkenstr.  
 103. Off. u. L. 1311 a. d. Exp.  
 d. 31. Seibergstraße 31. 1907

**Landgasthof**  
 mit oder ohne Land, sofort zu  
 pachten. Off. mit L. 7418  
 an die Exp. d. 31.

**Garcon-Logis**  
 in angenehmer Lage. Off. u. L.  
 1312 an die Exp. d. 31.

**Bäckerei**  
 gutgehend, sofort od. später zu  
 pachten. Off. mit L. 7418  
 an die Exp. d. 31.

**Kartoffel-Acker**  
 zu verpachten. Off. mit L.  
 7418 an die Exp. d. 31.

**Diet-Gesuche**  
**Stündliche Wohnung**  
 im Preise bis zu 200 Mk.  
**Freundliche Wohnung**  
 im Preise bis zu 400 Mk.

**Offene Stellen**  
**Wäntische**  
**Wäntische**  
**Wäntische**

**Wäntische**  
**Wäntische**  
**Wäntische**

**Penion**  
 Möbl. Zimmer zu vermieten  
 Auguststraße 9. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907

**Guten Privat-Mittagsstisch**  
 Möbliertes Zimmer  
 Möbl. Zimmer zu vermieten  
 Auguststraße 9. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907  
 Möbl. Zim. in d. Nähe d. Markt.  
 1. a. b. Auguststr. 3. II. 1907

**70 qm gr. Werkstatt**  
 mit oder ohne Land, sofort zu  
 pachten. Off. mit L. 7418  
 an die Exp. d. 31.

**Landgasthof**  
 mit oder ohne Land, sofort zu  
 pachten. Off. mit L. 7418  
 an die Exp. d. 31.

**Wäntische**  
**Wäntische**  
**Wäntische**





# Hempelmann & Krause, Halle S., Kleinschmiden 5.

## Zum bevorstehenden Umzug empfehlen unser gross. Lager in Haus- u. Küchengeräten.



**Kochgeschirre**  
in Emaille, Rein-Nickel,  
Aluminium.  
Solinger Stahlwaren.

**Eisener Kochherde.**  
Gaskochherde.  
Kochkisten.  
Grüden.

**Metal-Bettstellen.**  
Kinder-Bettstellen.  
Waschtische.  
Waschtischgarnituren.

**Aufwaschtische.**  
Putzkommoden.  
Stufenleitern.  
Treppenstühle.

## Glas-, Porzellan-, Kristall- und Steingutwaren.

Tafelwagen.  
Dezimalwagen.  
Geichte Gewichte.

Kopierpressen.  
Zahlbreter.  
Geldkörbe.

Saokarren.  
Gemässe.  
Abwiegelöffel.



Einrichtungen für Porzelen, Stores und Zugrollen zu billigsten Preisen. ::

**Gratis** erhält ein jeder

## 1 Bromsilber-Vergrösserung

30x40 Bildgrösse  
von seinem eigenen Bild, wer sich in unserem Atelier 1 Dutzend Bilder von 4 Mark an bestellt.

Glasbilder: 1<sup>90</sup> Mattbilder: 4<sup>00</sup>  
12 Visites 1<sup>90</sup> 12 Visites 4<sup>00</sup>  
12 Cabinets 4<sup>90</sup> 12 Cabinets 8<sup>00</sup>

Vereins-Aufnahmen, Hochzeitsgruppen  
zu jeder Zeit, in und ausser dem Hause, zu sehr billigen Preisen.

**Geöffnet an:** Sonntagen von 8-2 Uhr, auch während der Kirchzeit, Werktagen von 8-7 Uhr.

**Garantie für grösste Haltbarkeit.**

**Zum Schulanfang**  
bringen wir unser Atelier gleichzeitig in empfehlende Erinnerung.

Photographisches Atelier und eigene Vergrösserungs-Anstalt

# Samson & Co.

Poststrasse 910, Halle, a. S. vis-a-vis dem Kaiser-Denkmal.  
Grösstes und billigstes Atelier am Platze.

**Hauslehrstelle**  
Judith Irwinbauer cand. phil. in Halle od. Homb. Ausst. 1871. Amt C. 7155 a. d. Gr. d. 31. erb.

**Büfetter.**  
älterer Mann in jeder Arbeit erfahren. funktionstüchtig. sucht Beschäftigung für sofort oder später. 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Chauffeur.**  
langj. Fahrer in jeder Doyonnm. Messart bewand. u. prima Jungm. sucht Stellung. 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Beschäftigte**  
in befriedig. Stellung od. Monitor. Schulb. Lehr-Zertif. 1871. 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Wohlfühler**  
1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Heiraten**  
Geldl. 24jährig  
**junger Kaufmann**  
(habilit. Zohn, Bez. Halle), sucht entp. Damenbekanntsch. (nicht über 20 Jahre alt) über 25 Jahre, welche reichhaltig. Vertriebsaufgabe mit Wohnort unter 1871 an die Expedition dieses Blattes. 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Bäckermeister**  
Mitte 20, mit eigenem Gehalt, wünscht junge Dame zwecks Heirat kennen zu lernen. 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**B. P.**  
Einem geehrten Publikum von Ammendorf und Umgebung zur act. Kenntnis, das ich am 31. März cr. eine

## Bäckerei und Konditorei

in Ammendorf, Halleschestr. Nr. 3

eröffnen werde. Mein eifriges Bestreben wird sein, eine nur ganz schmackhafte Ware zu liefern. 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Aug. Herold.**

**Ein liebes Weib**  
für mich, gute Mutter, in mein molleres, 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Goldes Fräulein.**  
32 Jahre, intelligent und hässlich erproben mit jeder Saftigkeit und jeder etwas Vermögen, wünscht Bekantschaft zwecks Heirat mit Herrn in gediegener Stellung. 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Herzenswunsch.**  
Würde sich eine ältle, hoch. vermög. Dame bereit finden, einem älteren, befäh. Herrn, gesund, tüchtig und von hässl. Natur, ein Darlehen von 5-6000 Mark gegen genügende Sicherheit und halbjähr. Rückzahlung zu leisten? 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Kaufmann,**  
25 Jahr, in herzensgut. Charakt., 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

## Billiges Oster-Angebot!

**Fisches Kostüm**  
aus bestem Kammgarn mit Handverschönerung.  
Jackett auf Seide Mk. 52.- 34.- bis 18.-  
Jackett auf Serge von 13.50 an.

**„Dora“**  
reizendes Ballet Kleid m. Madrasstickerei und Oberleil  
Mark 26.- 19.- 9.50

# M. Schneider,

Leipzigerstrasse 94.

**Stottern. „Korrekiv“**  
laute Uebungssetzungen liefert. 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Lehranstalt**  
für moderne Handelswissenschaften.  
Steinweg 3. Tel. 1245.

**Bücherrevisor Carl Gieseguth's**  
Handelslehranstalt, Halle a. S., Sternstrasse 13, von Anfang April Rekrutanten, beginnt neue Kurse für Herren und Damen zur Ausbildung in einzelnen Kontorlehren oder in vollständiger Kontorpraxis am 1. 9. u. 15. April, 1. Mai

**Kl. Brosche** verloren von Wismarsdr. bis Stadthagen. 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Belagerte** verloren von Wismarsdr. bis Stadthagen. 1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Rechtsanwältin**  
1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Rechtsanwältin**  
1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

**Rechtsanwältin**  
1871 am 1. 1871 an die Grösse d. 31. d. 31. erb.

Grundstücke, Hypotheken, Kapitalien, Beteiligungen

Käufer Teilhaber

Sie finden... Kauf... Teilhaber... durch mich, da ich i. notariell...

Gut

im Freie Gut, ca. 45 Hektar... mit Vieh, Schaf, gute...

Rittergüter, Güter und Waldungen

in jeder Größe... für fremde bei eigener...

Kleines Detonomiegut

von ca. 7 Morgen, nebst Wohn...

Einfamilienhaus

in bester Lage... mit 12 Zimmern...

Grundstück-Verkauf

ein fast neues Grundstück mit...

1 Baustelle

273 qm große, 1885 fertig zu ver...

2 Grundstücke u. Bäder-Bohnenfelder

in bester Lage... zu verkaufen...

Käufer und Teilhaber

besorgt schnell, diskret und konstant die...

Immobilien-Bank

Leipzig, Steinweg 20.

Wohnhaus

in einer kleinen Kreisstadt der Prov. Sachsen...

Hausgrundstück

mit 2 Häusern und Hintergebäuden...

Bedeutend vergrößerte Lokalitäten. Jetzt 3 grosse Fenster mit Neuheiten.

Herren-Anzüge! Die allerchichesten Fasson. Die apartesten Stoffe. Die elegantesten Schnitt. Die billigsten Preise.

Julius Hammschlag, 36 Gr. Ulrichstrasse 36

Landschmiede

ohne Konturen, mit 9 Morgen...

Landgasthof

ein feines Grundstück in einer...

Landschmiede

ohne Konturen, verhältnismäßig...

Landgasthof

ein feines Grundstück in einer...

Verkauf Grundstück

im Zentrum, mit hohem Boden...

Beite Kapitalanlage

in bester Lage, 10000 Mk. Anzahlung...

Baustelle

855 qm groß, preiswert zu verkaufen...

Das Volkhaus Oberöbrölingen (Heime)

bildet am Bahnhof gelegen, 1893 erbaut...

Baustellen

unter B. W. 200 an Rudolf Woffe, Halle a. S.

Fabrik-Terrain in Ammendorf

mit Gleisanchluss in beliebiger Größe...

Verkauf Grundstück

im Zentrum, mit hohem Boden...

Grundstücks-Verkauf

in unmittelbarer Nähe d. Grund...

Baustelle

855 qm groß, preiswert zu verkaufen...

Herrenhaus 3 km. Haus

mit Garten in bester Lage...

Das Grundstück Geisstr. 12

ist sehr gut zu verkaufen...

Meine Zigaretten

ein feines Grundstück in einer...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Meine Zigaretten

ein feines Grundstück in einer...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

Wägerei-Verkauf

in einem großen Industrie...

200000 Mark

in großer und kleineren Böden...

20000 Mark

in großer und kleineren Böden...

Baugelder, Hypotheken

in großer und kleineren Böden...

15000 Mark

in großer und kleineren Böden...

25000 Mark

in großer und kleineren Böden...

Landwirte

in großer und kleineren Böden...

60000 Mk.

in großer und kleineren Böden...

70000 Mk.

in großer und kleineren Böden...

38000 Mk.

in großer und kleineren Böden...

17-20000 Mk.

in großer und kleineren Böden...

Kauf-Gefache

in großer und kleineren Böden...

Wägerei-Verkauf

in großer und kleineren Böden...

Landgasthof

in großer und kleineren Böden...

3000 Mark

in großer und kleineren Böden...

Wägerei-Verkauf

in großer und kleineren Böden...



# LEOPOLD NUSSBAUM'S

## Oster-Messe.

### Handschuhe

- Dam.-Schlupfhandschuhe farbig Trikot 25 Pf.
- Dam.-Trikothandschuhe gelb, mit 2 Druckknöpfen 33 Pf.
- Dam.-Trikothandschuhe farbig, 2 Druckknöpfe 48 Pf.
- Seiden-imit. Handschuhe 2 Druckknöpfe, alle Farben 58 Pf.
- Halbseiden-Handschuhe farbig, 50 cm lang 85 Pf.
- Damen-Handschuhe farbig, neue Gew. 95 Pf.
- Dam.-Handschuhe „Kosmos“ 50 cm lang, maifarb. 125 Pf.
- Dam.-Sommer-Handschuhe maifarb., mit Druckknopf 95 Pf.
- Kinder-Trikothandschuhe farbig von 15 Pf. an
- Herren-Zwirnhandschuhe farbig, mit Druckknopf 48 Pf.
- Herren-Wildleder, imit. m. Druckkn. 95 Pf.

- Damen-Glaciéhandschuhe 145
  - Damen-Dänischleder 125
  - Herren-Glaciéhandschuhe 125
  - Herren-Dänischleder 225
- Neue Frühjahrsfarben

### Hüte, Mützen

- Knaben-Sportmützen 48 32 24 Pf.
- Knaben-Prinz Heinrich-Mützen 75 58 38 Pf.
- Knaben-Jacktklummützen 95 68 48 Pf.
- Kinder-Südwestler, waschecht 75 58 Pf.
- Kinder-Südwestler, engl. Stoff 95 75 Pf.
- Herren-Sportmützen, engl. Form 68 48 Pf.
- Herren-Helgoländer 85 65 48 Pf.
- Herren-Jacktklub 95 78 58 Pf.
- Herren-Stoffhüte 3,25 2,75 225
- Herren-Ulsterhüte 2,25 1,95 155
- Herren-Hüte, schw., steif 2,45 195
- Herren-Hüte, weich, alle Farben 2,95 225

### Regen- und Sonnen-Schirme

in vorzüglichen Qualitäten, für deren Haltbarkeit weitgehendste Garantie geleistet wird.

### Weisswaren

- Kinder-Häubchen in Mull und Seide . . . 4.00 bis 45 Pf.
- Stickerei-Hüte in entzückender Ausföhr. . . 6.50 bis 95 Pf.
- Jabots in Tüll, Mull, Spitze . . . 3.50 bis 75 40 25 Pf.
- Jacket-Kragen in allen Ausföhrungen . . . 7.00 bis 95 Pf.
- Blusen-Kragen bedeutende Ausw. . . 2.50 bis 25 Pf.
- Kinder-Garnituren Kragen u. Manschetten 3.00 bis 45 Pf.
- Kinder-Schleifen . . . 1.75 bis 25 12 Pf.
- Tuch-Kapsis . . . 1.50 bis 35 25 18 Pf.
- Kleier-Knoten . . . 1.25 bis 40 25 15 Pf.
- Jamen-Krawatten . . . 1.75 bis 70 45 25 Pf.
- Blumen-Fett-Seife 5 grosse Stück . . . 65 Pf.
- 1 Flasche Blumen (Eau de Cologne) . . . 38 Pf.
- 1 Flasche Mundwasser, antiseptisch . . . 88 Pf.
- 1 Flasche Birkenwasser . . . 90 Pf.

### Leib-Wäsche

- Achselverschluss-Hemden gestickte Passo 110, 1.65 1.45 95 Pf.
- Fantasie-Hemden mit Banddurchzug 1.75 1.45 95 Pf.
- Amerik. Untertailen 1.65 1.25 95 Pf.
- Stickerei-Unterröcke m. br. Stick., Voiant 210, u. Banddurchzug 2,45 1,95 1,45 95 Pf.
- Herren-Taghemden in gross. Auswahl 195, 3.50 2.75 95 Pf.
- Herren-Nachthemden in all. Gröss. 45 Pf. an.
- Mädch.- u. Knab.-Hemden
- Untertailen m. breit. Stickereieinsatz 95 Pf.
- Anstands-Röcke glatt und gemustert 2.40 1.45 1.20 95 Pf.
- Piqué-Jäckchen für jedes Alter pass. 1.65 1.45 95 Pf.
- Garnituren in allen Preislagen.
- Achselverschluss-Hemden m. echt. Madeira-passo 2.75 1.95 145
- Wagen-Decken 1.95 1.30 1.10 95 Pf.
- Wagen-Kissen mit Stickereieinsatz von 75 Pf. an.

### Schürzen

- Weisse Servierschürzen Linon, Batist mit Stickerei 95 Pf.
- Weisse Teeschürzen Prinzess- u. Miederform m. Träger u. weissen Stick. 1,25 95 Pf.
- Teeschürzen aus türk. Satina m. Träger, reizende Neuheiten 95 65 Pf.
- Tändelschürzen mit Tüschchen, a. türk. Satina u. Fantasiestoffen 48 Pf.
- Blusenschürzen aus türkischen und doppeltg. Stoffen 1,25 95 Pf.
- Reformschürzen aus waschecht. Gingham 125

### Korsetts

- Haus-Korsett mit Spiral-Verschluss und Spirastäben 1,85 1,45 125
- Frack-Korsett Dreil., in allen Farben 2,75 2,50 95
- Directoire-Korsett extra lang, Ia Dreil. 2,95 in grau und lilä 2
- Gesundheits-Korsett zum Knöpfen, 2,45 Träger 3,25 2
- Directoire-Korsett extra lang, a. grauem Dreil. und Halter 475
- Kinder-Leibchen gestrickt und Trikot, grau und weiss von 35 Pf. an

### Taschen-Tücher

- Linon-Tücher gewaschen 1/4 Dutz. 110 95 Pf.
- Herren Seiden-Batist-Tücher 35 25 Pf.
- Echte Wiener Herrentücher 65 40 Pf.
- Herren-Seidentücher 1,25 95 75 Pf.
- Damen-Seidentücher 75 60 38 Pf.
- Damen-Seiden-Batisttücher 25 18 Pf.
- Madeirätücher handgestickt 75 45 Pf.
- Kindertücher mit Bildern 25 12 Pf.

Ein grosser Posten  
**Herren-Westen 165**  
hochelegante aparte Sachen, neueste Frühjahrsmode 3,75 2,95 2,25

Ein grosser Posten  
**bunte Oberhemden 245**  
hell u. dunkle, hochaparte Dessins aus haltbaren Stoffen 3,75 2,95

### Kinder-Strümpfe

Grösse	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Qual. 1200 schw., u. br. gestrickt	17	20	24	28	32	36	42	45	48	52 Pf.
Qual. 1201 schw., gestr. ohne Naht	30	35	42	45	50	55	62	68	75	80 Pf.
Qual. 1224 lederfarbig, gestrickt	28	35	40	48	52	58	62	68	72	78 Pf.
Qual. 1245 br. Stiftnstr., schottisch	24	28	34	38	44	50	55	60	-	-

### Strümpfe

- Damen-Strümpfe schwarz, deutsch lang 55 38 Pf.
- Damen-Strümpfe gewebt, schwarz u. lederfarbig 35 Pf.
- Damen-Strümpfe Musselin, schwarz u. lederfarbig 45 Pf.
- Damen-Strümpfe einfarbig 95 55 Pf.
- Damen-Strümpfe braun, durchbroch. 65 38 Pf.
- Damen-Strümpfe schwarz u. geringelt 65 38 Pf.
- Damen-Strümpfe, Seide gestickt 58 48 Pf.
- Herren-Socken Wigogae 35 24 Pf.
- Herren-Socken, schwarz und braun 38 Pf.
- Herren-Socken, Macoo 58 35 Pf.
- Herren-Socken, grau, einfarbig und geringelt 63 40 24 Pf.
- Macco-Hemden u. Jacken 1,25 95 75 Pf.
- Macco-Hemden hochfarb. Einsatz 1,60 75 Pf.
- Macco-Hosen 1,00 90 80 Pf.
- Macco-Trikots für Kinder 98 70 Pf.
- Knaben-Sweater 98 78 68 Pf.

### Herren-Artikel

- Herren-Kragen, alle Fassons 40 35 25 Pf.
- Herren-Manschetten 60 50 35 Pf.
- Farbige Garnituren 65 88 45 Pf.
- Weisse Oberhemden 3,75 2,95 245
- Waschseid. Oberhemden 5,95 495
- Diplomaten 65 42 25 Pf.
- Regattes 95 65 38 Pf.
- Herren-Hosenträger 75 88 32 Pf.
- Selbstbinder 95 65 48 Pf.
- Kinder-Kragen mit Sattel 25 18 Pf.
- Radfahrer-Gamaschen 1,95 75 Pf.
- Flaggen-Tücher, Seide, alle Staaten, v. 48 Pf. an

**Elegante Herr.-Spazierstöcke**  
in überraschend grosser Auswahl, aparte Neuheit.  
275 185 105 95 85 45 Pf.

### Konfektion

- Voile-Kleider farbig u. weiss, hochgeschlossen und halstrei 20,00 18,00 1250
- Musselin-Kleider reine Wolle, getupft und gestreift 1175, Dessins 18,90 14,75 11
- Seidene Kleider in schillernden Farben mit Stickereieinsatz, Rook mit Knopfgarnitur 33,00 2475
- Unterröcke prima Atlas, neueste Formen mit Knöpfen besetzt 3,75 590
- Voile-Blusen mit schillerndem Satin, unterlegt und andere Macharten 7,50 483
- Musselin-Blusen reine Wolle, hochgeschlossen und halstrei 6,75 475 295
- Kostüm „Margarete“ aus marineblauem Kammgarn auf Futter 1950
- Kostüm „Herta“ aus Phantasiestoffen, kleidsame Fassons 1575
- Frühjahrs-Paletot „Ise“ flott gemusterte Stoffe, geschmackvoll besetzt 8,50 475
- Kostüm-Rock „Hilde“ aus schwarzen und Marine-Kammgarn-Cheviot 690

**Voile-Paletots, seidene Jacken, Changeant-Mäntel.**

### Lederwaren

- Handtaschen voller, reizende Neuheiten 2,95 1,95 75 Pf.
- Damen-Lack Gürtel schwarz Kunstleder . . . 65 50 38 Pf.
- Lack-Gürtel schmal, modernes Schloss . . . 1,25 95 Pf.
- Wildleder-Gürtel moderne Farben . . . 2,25 145 Pf.
- Weiss-Glacedleder-Gürtel . . . 95 85 68 Pf.
- Schwarz-Samt-Gummi-Gürtel . . . 68 48 28 Pf.
- Sport-Gürtel bedeutende Auswahl . . . 65 38 Pf.
- Ruck-Säcke für Herren, Damen, Kinder . . . 1,85 90 45 Pf.
- Kupee-Koffer imitiert Leder . . . 4,95 3,95 2 M.
- Hut-Kartons mit Rindleder-Riemen . . . 1,45 90 38 Pf.
- Reise-Handtaschen imitiert Leder . . . 90 Pf.
- Damen-Koilliers mit Steinen . . . 8,50 1,75 90 Pf.
- Damen-Uhrketten mit Schieber . . . 2,75 1,25 75 Pf.
- Broschen-Nadeln moderne Sachen . . . 65 35 Pf.
- Hut-Nadeln in grosser Auswahl . . . 15 13 8 Pf.

### Oster-Eier.

### Oster-Karten.

### Oster-Hasen.

Geschäftshaus

# J. LEWIN

HALLE a. S.

Marktplatz 2 und 3.

Die apartesten Schöpfungen der

## Frühjahrs-Mode

sind in allen Abteilungen vertreten und zeichnen sich durch

enorme

**Preiswürdigkeit**

aus.

Trotteurform  
aus Strohborste u. 6.50  
Seide eleg. garn. 6. M.  
9.50 8.35



Garnierte

Rembrandtform  
aus Fantasiegelb. 8.75  
m. Seide u. Blum. 8. M.  
flokt garniert 15.50 11.50 9.50 8. M.



Garnierte

### Damen- und Kinder-Hüte.

Matelotform	aus gutem Strohgewebe mit breiter Krempe	1.10 M.
Weiche Form	aus Stroh- oder Bastgewebe mit flochter Garnitur	3.00 M.
Backschuh	aus Stroh- oder Fantasiegewebe mit Seide od. aparter Blümchengarnit.	4.75 M.
Kinderhut	Matrosen- oder Glockenform mit englischer Band-Garnitur	65 Pf.
Kinderhut	Glockenform, mit Schal oder Blumen garniert	2.50 M.



Gaminform

aus Strohgewebe mit Band- oder Stroh- schleife garniert. 5.25 4.50 3. M.

Pariser Original-Modelle. Eigene Entwürfe.

### Damen- und Kinder-Hüte.

Rembrandtform	aus Fantasiegewebe mit eleganter Bandgarnitur	6.50 M.
Rembrandtform	aus gutem Fantasiegewebe mit eleganter Blumen- und Seidengarnitur	7.50 M.
Rembrandtform	aus gut. Fantasiegewebe mit Blumen- und Samtband schick garniert	7.50 M.
Glockenform	aus gutem Fantasiegewebe mit Blumen- und Samtband apart garniert	5.50 M.
Frauentoque	aus Seide und Borte gearbeitet	4.50 M.

### Mützen.

Matrosen-Mützen	für Knaben und Mädchen	38 Pf.
Sport-Mützen	für Knaben	55 Pf.
Südwester	aus Leder u. imitiert	65 Pf.
Südwester	aus Stoffen engl. Art	78 Pf.

### Gürtel.

Samt-Gummi-Gürtel	mit modernen Schössern	38 Pf.
Gold-Gummi-Gürtel	vornehme Neuheiten	60 Pf.
Lack-Leder-Gürtel	für Damen	48 Pf.
Kinder-Lack-Gürtel	in all. Farben	15 Pf.

### Kragen.

Blusen-Kragen	aus Spachtel	55 Pf.
Jackett-Kragen	Schal- u. Matrosenform	85 Pf.
Kinder-Kragen	reizende Formen	52 Pf.
Kinder-Kragen	mit Manschetten	75 Pf.

### Jabots.

Bäffchen	aus Tüll mit Spitze	38 Pf.
Jabots	aus Tüll mit Spitze und Einsätzen	95 Pf.
Aeroplan-Schleife	aus Tüll mit Einsätzen	45 Pf.
Aeroplan-Schleife	mit Kragen, Saison-Neuheit	1.75 M.

### Gediegene Damen-Konfektion.

Englische Paletots	in modernen Stoffen und Fassons	25 <sup>00</sup> M.	19 <sup>00</sup> M.	14 <sup>00</sup> M.	9 <sup>00</sup> M.	4 <sup>00</sup> M.
Schwarze Paletots	in Tuch oder Kammgarn	38 <sup>00</sup> M.	25 <sup>00</sup> M.	17 <sup>00</sup> M.	12 <sup>00</sup> M.	9 <sup>75</sup> M.
Kostüme	in englischen oder marineblauen Stoffen	56 <sup>00</sup> M.	45 <sup>00</sup> M.	35 <sup>00</sup> M.	25 <sup>00</sup> M.	12 <sup>50</sup> M.
Garnierte Kleider	in Voile, Musseline oder Seide	45 <sup>00</sup> M.	34 <sup>00</sup> M.	27 <sup>00</sup> M.	18 <sup>00</sup> M.	12 <sup>50</sup> M.
Blusen	in Woll- und Waschstoffen, Spitze und Seide	12 <sup>00</sup> M.	7 <sup>50</sup> M.	4 <sup>00</sup> M.	2 <sup>50</sup> M.	1 <sup>25</sup> M.
Kleiderröcke	in englischen Stoffen, Cheviot oder Tuch	19 <sup>00</sup> M.	12 <sup>00</sup> M.	7 <sup>00</sup> M.	4 <sup>50</sup> M.	1 <sup>75</sup> M.
Mädchenkleider	in Voile, Musseline und Popeline	20 <sup>00</sup> M.	18 <sup>75</sup> M.	9 <sup>75</sup> M.	5 <sup>50</sup> M.	1 <sup>90</sup> M.

### Gediegene Damen-Kleiderstoffe.

Serge u. Kammgarn	reine Wolle, Breite 90/110 cm	2 <sup>15</sup> M.	1 <sup>85</sup> M.	1 <sup>85</sup> M.	1 <sup>50</sup> M.	1 <sup>35</sup> M.
Kostümstoffe	in englischem Geschmack, Breite 110/130 cm	2 <sup>75</sup> M.	2 <sup>35</sup> M.	2 <sup>00</sup> M.	1 <sup>85</sup> M.	1 <sup>50</sup> M.
Voile	einfarbig u. m. schmal, Streif., Breite 90/110 cm	2 <sup>25</sup> M.	1 <sup>95</sup> M.	1 <sup>75</sup> M.	1 <sup>65</sup> M.	1 <sup>35</sup> M.
Eolienne	Wolle mit Seide, Breite 110 cm	4 <sup>50</sup> M.	4 <sup>00</sup> M.	3 <sup>75</sup> M.	3 <sup>50</sup> M.	3 <sup>00</sup> M.
Bordürenstoffe	beherrschende Frühjahrsmode	4 <sup>00</sup> M.	3 <sup>00</sup> M.	2 <sup>50</sup> M.	2 <sup>00</sup> M.	1 <sup>85</sup> M.
Cheviot	reine Wolle, f. Schulkleider, Breite 90/110 cm	1 <sup>50</sup> M.	1 <sup>25</sup> M.	1 <sup>10</sup> M.	9 <sup>75</sup> Pf.	8 <sup>50</sup> Pf.
Blusenstoffe	mit und ohne Bordüre, Breite 70/75 cm	1 <sup>75</sup> M.	1 <sup>35</sup> M.	1 <sup>25</sup> M.	1 <sup>10</sup> M.	9 <sup>50</sup> Pf.

### Tischdecken.

Tischdecke	aus gutem Tuch od. Filztuch, reich gestickt	88 Pf.
Plüschdecke	mit gepresster Kante, vornehme Neuheiten	4 <sup>90</sup> M.
Kocheleindecke und Leindecke	reich appliziert	1 <sup>50</sup> M.
Tüll-Stores	weiß und crème	4 <sup>50</sup> 3 <sup>00</sup> 2 <sup>50</sup> 1 <sup>95</sup>

4 grosse Posten

### Tüll-Gardinen

Posten 1	gute Qualität	38 Pf.
Posten 2	gute Qualität, 130 cm breit	50 Pf.
Posten 3	prima Qualität, 130 cm breit	75 Pf.
Posten 4	extra schwere Qual., 140 cm br.	95 Pf.

### Möbel-Stoffe.

Woll. Sofa-Bezugstoffe	ca. 128 cm breit, verschiedene Webarten	1 <sup>85</sup> M.
Sofa-Moquettes	ca. 125 cm breit, in grösster Muster-Auswahl	3 <sup>95</sup> M.
Dekorations-Stoffe	aparte Neuheiten, ca. 130 cm breit	1 <sup>15</sup> M.
Tüll-Gardinen	abgepasst i. weiss, offen- u. bein und crème Fenster	6 <sup>00</sup> 4 <sup>00</sup> 2 <sup>50</sup> 1 <sup>65</sup>

Fe...  
Sen...  
- Sa...  
nomen...  
jahr...  
geh...  
Su...  
bro...  
füß...  
fling...  
junge...  
einre...  
offent...  
mort...  
schon...  
fent...  
Diere...  
aus 3...  
farten...  
Stroh...  
Ditern...  
es mog...  
Bei...  
zeit der...  
leichte...  
mit ein...  
ganz...  
offent...  
zu er...  
leub...  
Stroh...  
einfa...  
Panam...  
jein, bi...  
aber...  
Die...  
fäch...  
mit...  
um be...  
ber...  
den...  
berbed...  
eifant...  
Stett...  
Stimme...  
etabli...  
Juan...  
man...  
Streit...  
würde...  
machen...  
ans de...  
Wand...  
am tex...  
und jeh...  
ein St...  
Näher...  
eins de...  
nung...  
des St...  
merfen...  
Berlins...  
weil dr...  
verren...

Beachten Sie meine Sofaufenster.



# Eduard Graf, Halle a. S., Marktplatz 11. Telefon 2852.

Größtes Spezial-Geschäft am Platze.

## Bettfedern, fertige Betten, Bettstellen, Matratzen.

Fertige Inletts — Bettwäsche — Steppdecken — Schlafdecken — Strohsäcke.

Grösste Auswahl! Billigste Preise! Streng reell! Versand nach auswärts! Verpackung frei!

### Berliner Stimmungsbilder.

Reiseskizzen. — Osterbereitungen. — Strohhut und Heljude. — Ja, Bauer, das ist ganz was anderes! — Ein telepathisches Rätsel. — Der Ring im Büchertisch des Cafés. — Die Schilf- fahrt im Udo. — Wasser und Weizen. — Die ausser- geordnete Betriebsführung der Dampfabteilung. — Uhl und Nach- tiggall. — Der Vertragsunterfall für Hansbeantinnen.

Berlin, 28. März.

In dem Gärtchen hinter meinem Hause läßt die Schwarz- droffel seit ein paar Tagen auf dem frisch übergrüntem Rasen ihr klang- volles, lockendes Morgenlied erklingen, aus dem der ganze Frühling schon die schillernden Vorbereitungen getroffen, und in dem Schwan- kungen der verschiedenartigsten Gefühle prägnant aufstehen: von Osterfesten, Osterhasen und gelbblauen Eiern aus Marzipan, aus Zucker, Kanne, Salz oder Metall. Deutliche Anhaltspunkte lassen werden Käufer, und die Damen, die „noch immer“ keinen Strohhut tragen, wissen ganz genau, daß sie eine solchen bis Ostern bestimmt haben müssen. Wehe dir, Schwann, wenn du es wagen solltest, anderer Meinung zu sein!

Das heißt, eine Dame, die etwas auf sich hält, trägt ja schon seit den ersten Februartagen auf dem Kopf ein ebenso durchsichtiges leichtes, wie reifenreiches Geflecht und belächelt sich flegelhaft dazu mit einer — Heljude. Ich finde, man kann gerade in der Leber- krankheit am besten die Vorzeichen der Alleinherriiderin Mode erkennen, denn ich wenigstens habe noch nie den Grund zu erörtern vermocht, warum plötzlich mitten im Winter, oft bei sonnigstem Grad Wärme, die Hüften der Schönen im Schmud der Strohhüte aufleben müssen. Wenn die Herren aus plötzlichen einwilligen kleben, um zum Gehelpel oder viden Ueberzeher den Panama aufzufüllen — die Frauen würden vermutlich die ersten sein, die sich abgeben und lächerlich finden. Bei ihnen heißt aber — Ja, Bauer, das ist ganz was anderes!

Dieser Mittelteil zwischen Witterung und Mode, diese Wund- schickigkeit der Kleidung, die mir immer den Eindruck mangelnder innerer Kultur macht, gehört für mich zu den ungelöstesten Rätseln. In einem von den ungelöstesten Rätseln, freilich nicht zu jenen, um deren Lösung ich mir viel Kopfzerbrechen mache. Ein anderes, seinen Entscheidung ich längst bewohnte, ist dagegen jedes Kopf- zerbrechen wert. Es handelt sich hier um ein ungewöhnlich inter- essantes telepathisches Räthsel, das wieder einmal an Samletts Wort von der inneren Schwellenheit fremden Dingen zwischen Sinn und Erde gemahnt. In einem solchen Vermögens- verhältnis tritt alsbald ein junger Berliner Geschäftler, Hans von Labero auf, dessen verblüffendes Können einen Sports- mann veranlaßt, ihm eine Wette einzusetzen: Labero sollte einen Vorläufer, den man irgendwo in dem großen Berlin entdecken würde, mit allerunterster Hilfe der Gedankenübertragung ansichtig machen. Die Wette wurde abgesetzt und unter Teilnahme eines aus- bekannten Metzger und Schriftstellers gebildeten Ueber- wachungsausschusses zum Austrag gebracht. Man versammelte sich am vorigen Sonntag vormittags in dem erwähnten Café, und jeder der Erscheinenden bestimmte auf einem Zettel, der dann in ein Kuvert verschlossen wurde, einen Ort als Berlin des Jahres. Während Labero sich entfernte, wurde von einem Inpartizipanten aus der Kurve gezogen, und es ergab sich, daß es die Bestim- mung enthielt, den Ring im Café Continental im linken Schrank des Büchertisch unter einer Tafel zu verbergen. Ich muß hierzu be- merken, daß der Ausgangspunkt des Experimentes sich im Zentrum Berlins, neben dem Hofjungen befindet, während der Tafel- weise drinnen im Westen, in der Potsdamerstraße belegen ist. Zwei Herren wurden nun, nachdem Labero wieder eingetreten war,

mit dem Ring ausgerüstet, den sie in einem Auto an seinen Bestimmungsort brachten. Labero selbst, der die ganze Zeit über ungewöhnlich bewußt wurde, und dem sich Kommunikation mit den „Wissenden“ unmöglich gemacht war, betrug danach mit den Komiteemitgliedern ein zweites Auto. Er nahm auf dem Weg neben dem Uhuarierplatz und umfing das rechte Handgelenk mit einer langen, dünnen Ulferte, die durch das vordere Fenster des Kraftwagens hindurchgesteckt wurde, und deren anderes Ende einer der Insassen in der Hand hielt. Nachdem Labero diesen erachtete, hatte, sich ganz zu konzentrieren und sich jede Handlung, die der Ueberanstrengung vornehmen sollte, genau vorzustellen, begann die Fahrt. Erst eine geringe Abweichung von der kürzesten Route nach der Potsdamerstraße, aber alsbald die Ueberfahrt, der den Eindruck höchster Nervosität macht, die Weisung zur Umkehrung der Rich- tung, und nur, wenn er mit ihm durch die Gasse in Kontakt stehende Herr mit seinen Gefährten plaudert, sticht Labero und irrt sich in seinen Bestimmungen. „Zimmer wieder, aber findet er schnell den richtigen Weg, so auch, als man zuerst am wenige Schritte an dem nach zwanzig Minuten erreichten Café vorübergeht ist. Er läßt werden, läßt dann das Auto vor dem Café halten, springt vom Sitz und eilt, immer durch die Gasse mit seinen geistigen Führer verbunden, mit eigentlichem automatisch wirkenden Bewegungen, um dem Geschäftsausbruch eines Schatzkammerhelfers in das Lokal, wo er direkt auf das Büffet tritt und mit wenigen Augen- blicken des Zählens und Zählens den Ring an dem vorbestimmten Orte findet. Ein Uebelzru — dann läßt er sich erlösen in einen Stahl sitzen. Die Nachfahrt wird zu einem nicht minder inter- essanten Experiment benutzt: Labero soll nach Eintreten in dem Vermögensverhältnis den kaum gefundenen Ring an der Gehel des Fernsprechapparates hängen. Und dieser Versuch gelang glänzend, und so wird wohl ein anderer ebenfalls glücken, den Labero wieder auf Grund einer Wette — am 7. April auszu- führen gedenkt. Auch hier soll ein Ring verlegt werden, diesmal aber auf einer Motorbootfahrt zwischen Berlin und Hamburg. Der Einsatz beträgt 10 000 Mark, ist also schließlich des Schweizer der Ehen wert. . .

Die Untergrundbahn würde Labero, für dessen Leistungen die Willenskraft bisher keine ausreichende Erklärung gefunden hat, zu- recht lieber nicht als Schandmal seiner erstaunlichen Verdienste be- nutzen können. Sie ist, wie Sie Herrn Weizen schon mitteilen, durch den Bruch eines Kannebenmes beim Udo des für die Fort- führung der Bahn bestimmten Tunnels unter dem Sreedreit voll- kommen unter Wasser gelandet worden, und die Fahrt steigt bis zur Stunde trotz aller Vorkehrungen mit größter Energie vorwärtigen Ab- wehrmaßnahmen unaufhaltsam. Hunderte von Arbeitern, tiefe Dynamomaischinen, gewaltige Pumpen sind ohne Unterbrechung seit dem Vereindrehen der Katalitroble tätig, aber ihr Mühen ist vergebens: das erstelemente Element, die Ulgewalt, spottet ihrer wieder einmal und läßt den Schwimmen der Dichtung der Sohl- und Untergrundbahngeländel, die der Salamiart schon bis gestern nachmittags Herr zu werden meinte, plötzlich ab absurdum. Die Herren von der Direktion stellen die Sache in einigen Com- munitäten als im Grunde nicht sehr erheblich dar und brachen von vorübergehenden Betriebsstörungen, was natürlich in weiten Kreisen hille Beiterheit erregte. Doch die Betriebsstörungen vorübergehen werden, ist sicher — es fragt sich nur, wie viel Zeit bis dahin verstreichen wird. Und inzwischen ist die ganze Unter- grundbahn erloschen und um die Wagen, die man zum Teil auf der Strecke stehen lassen mußte, sind nunmehr die trägen Platten, die immer noch wachen und wachen, die Bergung der Bahnhöfe unter Wasser gefahrt haben und durch die Schäden der Bahn breit bahndrängen. Um Verletztes macht sich die Betriebs- einstellung der „Untergrund“ recht lebhaft bemerkbar: Straßenbahnen und Omnibusse sind bannend überfüllt, um Zerstören und Auto- mobilien stehen im gelben Zeichen der Bedrückung. Denn, wie Reuter sagt: „Wat den een jin Uhl, is den anderen jin Nachiggall. . .“

Das kann man auch bezüglich der Dienstmädchen und der Haus-

frauen behaupten. Daß die geliebte Gefährtenordnung, die noch aus dem Anfang des vorigen Jahrhunderts stammt, reichlich veraltet ist, ist eine immer wieder betonte und fortgesetzte Tatsache, alle Be- stimmungen, die zum Teil schon ganz gegenstandslos gewordenen Be- stimmungen durch bessere zu ersetzen, sind aber bisher geheimerer Mann hat sich hier vor etwa Jahresfrist ein aus Arbeitgeberinnen und Arbeitnehmerinnen bestehender „Hausdienstantenrat“ gebildet, der die Zerstückelung der Gefährtenordnung unabhängig machen will, daß er ihre Aufstellung auf einen besonderen Vertrag zu basieren gedenkt. Er hat einen Vertragsentwurf für „Haus- beamtinnen“ (1) ausgearbeitet, den er jetzt den Hausfrauen-Organisa- tionen unterbreitet. Insbesondere wird darin zu, a. eine allge- meine Befreiung der Gefährten der Gefährten, für die eine bestimmte Stunde als Grenze gesetzt werden soll, und ferner will der Aufsatz in größeren Mengen Dienstmädchen aus der Provinz nach Berlin importieren und selbst deren Stellenermittlung über- nehmen. In einer anderen abgetheilten Hausfrauenversammlung stand man diesen Plänen teils freudig, teils schmerzhaft gegenüber, und man führte mit Recht aus, daß dem Dienstpersonal nicht größere Freiheiten die Mädchen sind in Berlin im Durch- schnitt in der Beziehung besser gestellt, als irgendwo, sondern eine gründlichere hauswirtschaftliche Ausbildung verdienen. Wenn der Aufsatz hierauf sein Augenmerk lenken sollte, würde er sich wahrscheinlich die Sympathien aller erwerben.

Richard Wilde.

Überall und allermeist!

# Jasmabi

Dubec 2½ Pf.

Unsere Marine 2 Pf.

Elmas 3-5 Pf.

## Qualitäts- Cigaretten

Überall und allermeist!

Aussergewöhnlich preiswertes Angebot in

# Herren- und Knaben-Bekleidung.

Zum Verkauf kommen nur hervorragende Qualitäten der Konfektionsbranche, welche die Mode dieser Saison bringt, die kaum von erstklassiger Massarbeit zu unterscheiden sind und sich vor allem durch vorzügliche Passformen auszeichnen.

## Spezialität: Eigene Anfertigung.

Um meiner werten Kundschaft aber ausserdem das Beste zu allerbilligsten Preisen zu bieten, lasse ich den grössten Teil meiner fertigen Konfektion selbst herstellen und erspare mir dadurch den Nutzen der Grosskonfektionäre. Sie kaufen bei mir infolgedessen 15-20% billiger.

Meine zirka 30jährige Fachkenntnis bürgt Ihnen ferner dafür, das Sie, was Geschmack, Preiswürdigkeit und Qualität anbelangt, das Vollendetste in der Herren-Konfektion erhalten.

<b>Moderne Herrenanzüge</b> dunkel gemustert und gestreift, Kammgarn, sehr haltbar, ein- und zweireihig, Glockenform 42.00 38.00 32.00 26.00		<b>Moderne Herrenanzüge</b> graue und farbige Cheviots ein- und zweireihig, Glockenform 46.00 40.00 34.00 29.00 24.00		<b>Moderne Herrenanzüge</b> blau Cheviot, beste Verarbeitung, ein- und zweireihig, Glockenform 55.00 46.00 38.00 30.00	
<b>Paletots und Ulster</b> in modernsten Farben, ein- und zweireihig, beste Verarbeitung 65.00 60.00 55.00 50.00 bis		<b>Jüngl.-u. Knabenanzüge</b> neueste, schicke Fassons — Grösste Auswahl 13.00 15.00 12.00 9.00 6.00		<b>2</b> <sup>35</sup> M.	

In Ihrem eigenen Interesse liegt es, bevor Sie Ihren Bedarf decken, mein reichhaltiges Lager ohne jeden Kaufzwang, zu besichtigen, und werden Sie über die Billigkeit und Preiswürdigkeit erstaut sein.

Der gute Ruf meines seit 22 Jahren bestehenden Geschäfts liegt nicht in marktschreierischer Reklame, sondern in der Empfehlung von Mund zu Mund.

**Leistung — Reellität — solideste Preise** sind die Grundpfeiler meines Hauses.

Leipzigerstr. 1 (Rathaus) **Moritz Rosenthal** Leipzigerstr. 1 (Rathaus).

Vergleichen Sie die Preise.

Beachten Sie meine Schaufenster.

Verkauft nur am streng reellsten, aber billigsten Preise.

# Die Photographien

aus dem **Atelier Rembrandt, Gr. Ulrichstrasse 10,**  
1 01878 werden allgemein gelobt, weil dieselben in Pose und Beleuchtung wirklich hervorragend sind.

## Amtliche Bekanntmachungen. Bekanntmachung.

Anfolge der beschriebenen Mängel der landwirtschaftlichen Zeitarbeiter und den durch Blausäure- und Säureausstrahlung verursachten Schäden droht infolge fortwährender Bodenverunreinigung eine weitere Entfärbung und Zerstörung der leicht übertragbaren Klebtaupe. Den landwirtschaftlichen Arbeitern wird daher in ihrem eigenen Interesse dringend empfohlen, die Kleidung und das Schuhwerk sowie die mitgetragenen Gerätschaften der Zeitarbeiter sofort nach ihrem Austritt vor Weitein der Arbeitsstätte einer gründlichen Reinigung und Desinfektion zu unterziehen. Die Desinfektion ist am ausdauerlichsten in der Weise vorzunehmen, daß zunächst Hände und Füße der Arbeiter mit warmem Seifenwasser gründlich zu waschen sind. Sodann ist das Schuhwerk nach gründlicher Säuberung mit einer desinfizierenden Flüssigkeit — am besten Parillol-Lösung — zu waschen. Die Kleidungsstücke sind ferner vollständig an einem bestimmten Orte ständig auszuwaschen und sodann entweder mit einer ätherischen Desinfektionslösung oder ätherischer Desinfektionslösung von saurer (Sesol) Japansäure abzuwaschen. Ferner werden die Klebtaupe auf dem die Klebtaupe bedeckenden Stoffe, insbesondere auf den Kleidungsstücken, mit einem geeigneten Desinfektionsmittel, wie z. B. mit einem 1:1000, bei deren Gebrauch jedoch wegen der starken Giftigkeit des Sublimats größte Vorsicht geboten ist. Für lebhafte Kleidungsstücke wird als Desinfektionsmittel ebenfalls ein saures Seifenwasser empfohlen.  
Halle a. S., den 26. März 1912. Die Polizei-Verwaltung.

# Allgem. Konsumverein, Halle.

Wegen Erneuerung des Fussbodens muss die  
**Verkaufsstelle Am Bauhof 1**  
Dienstag den 2. und Mittwoch den 3. April  
**geschlossen bleiben.**

Der Vorstand.

**Theaterbühnen, Privat-Seminar für Kindergärtnerinnen u. Erzieherinnen,**  
neue und gut erhaltene, billig.  
Frz. August, Mühlentien 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

## Spar- u. Vorschuss-Bank, A.-G.

Rathausstr. 1. Halle a. S. Fernspr. 103.  
Annahme von  
**Bareinlagen**  
mit täglicher, vierteljährlicher, halbjährlicher Kündigung.  
**Scheckverkehr,**  
**Vermietung von Schrankfächern (Safes)**  
unter Mitverschuss der Mieter.  
Aufbewahrung und Verwaltung von  
**offenen Depots,**  
Entgegennahme und Verwahrung von  
**verschlossenen Depots,**  
besonders während der Reisezeit.  
An- und Verkauf von Wertpapieren, Inkasso, Diskont- und Devisenverkehr, Konto-Korrent-Verkehr, Kreditbriefe, Beibehaltung von Wertpapieren, Hypotheken, Waren etc.  
**Verkaufsstelle von Pfandbriefen**  
der Deutschen Hypothekbank Meiningen und anderer ersten Hypothekbanken.  
Die am 1. April 1912 fälligen Coupons werden an unserer Kasse eingelöst.  
**Spar- und Vorschuss-Bank.**

## Friedmann & Weinstock

Leipzigerstrasse 12.  
An- und Verkauf von Wertpapieren  
Einlösung von Coupons.  
1 133

## Dr. Harangs Lehranstalt,

Halle a. S.,  
Robert-Franz-Strasse 1.  
6744

Vorbereitung für die **Einjährig-Freiwilligen-Prüfung** sowie für alle anderen Klassen höherer Schulen. — Im Jahre 1910 bestand die 70 Schüler, dar. 53 Einjährige. — Ostern 1911 best. sämtl. (10) Schülern. — Ostern 1912 best. die jetzt 35 Schüler, dar. 13 Einjährige, 7 Abiturienten. Unter den letzteren bestand ein **Volkskassierer**, der spätl. nach der Fortbildungsschule besuch. hat, nach 17 monatl. **Volkskassierer** u. sechs Monaten die **Reifeprüfung** des Gymnasiums. — Im vorigen Jahre richteten 17 sitzen gebliebene Schüler, die in Dr. Harangs Anstalt hier vorbereitet waren, in die nächsthöhere Klasse auf.

## Paul Schauseil & Co.,

Bankgeschäft,  
Halle a. S., Poststr. 18,  
Bitterfeld — Delitzsch — Eilenburg.  
genturen: Düben a. Mulde, Gräfenhainichen.  
Wir empfehlen uns zur Ausführung aller bankgeschäftlichen Transaktionen, wie:  
**Eröffnung von Konto-Korrenten und provisionsfreien Scheckrechnungen.**  
Annahme verzinslicher Einlagen, Depositen, auch von Beamtengehältern im Ueberweisungsnote.  
Beleihung von börsengängigen Effekten und von Hypotheken.  
Diskontierung, Einziehung und Domizilierung von Wechseln.  
An- und Verkauf von Effekten an deutschen und ausländischen Börsenplätzen.  
Umwandlung von Coupons, ausländ. Noten und Geldsorten.  
Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren unter Kontrolle der Auslosungen.  
Versicherung von Wertpapieren gegen Kursverlust im Falle der Auslosung.  
Zur Kapitalanlage halten wir stets ein Lager mündelsicherer Wertpapiere vorrätig und sind jederzeit Abgeber von Pfandbriefen bzw. mündelsicherer Kommunal-Obligationen, unter anderem der  
Berliner Hypothekbank, Deutschen Grundkredit-Bank, Gotha, Frankfurter Hypothekbank-Kredit-Verein, Hessischen Landes-Hypothekbank, Hypothekbank in Hamburg, Nordd. Grund-Credit-Bank, Preussischen Hypothekbank, Preuss. Pfandbrief-Bank, Rheinischen Hypothekbank, Schwarzburgischen Hypothekbank in Sondershausen,  
die wir zum jeweiligen Tageskurse provisionsfrei berechnen.

## Spar- und Vorschuss-Bank.

In unserer künstlich erworbenen Gartenanlage am Heinen Galgenberge (Eing. Bergschichtenweg u. verlängerte Bismarckstr.) sind noch einige **Schreibergärten** zu verpachten. Wasser in jedem Garten vorhanden.  
**Schreibergärten-Genossenschaft, Halle-Mord**  
E. G. m. b. H.

## Unterrichts-Anstalt

zur Vorbereitung für das **Einj.-Freiw.-Examen**, sowie für alle Klassen höh. Lehranstalt, **Sexa bis Abiturium**, besonders Damenklassen von  
**Dr. Herm. Krause,** — Pension. — Programm. —  
Schulbeginn: Dienstag, dem 18. April 1912, 7-12.

## Kyffhäuser-Schule

Halla a. S., 886. Reformanstalt f. Erziehung u. Unterrichts. Stief-Gebäude-Prein-Gramen. Stolo. durch den Direktor Dr. Ostrowski.  
**Realgymnasium Lüben (Schles).**  
Vollständig mit städtischem Familien-Alumnat. Kleine Klassen, stete Aufsicht und Nachhilfe bei den Hausarbeiten. Auskunft durch **Direktor und Magister.**

## Eisenmoorbad Lindau i. Anh.

Eröffnung d. 9. April (3. Osterfesttag). Anerkannt vortreffliche Seebäder bei Wind, Rheumatismus, Nervenleiden, Frauenleiden u. a. Prospekte durch die Badeverwaltung.  
**Bansin**  
auf der Insel Usedom.  
Eisenbahn-Station.  
Schönstes aller Ostseebäder, direkt am Strand u. herrl. Wald, Umgezogenes Badeloben, kein Toilettenluxus, dabei beste Gesellschaft, Bräter, ständiger Strand ohne Tang, Mässige Preise, niedrige Kurtaxe, Prospekte frei durch alle Bade-Direktionen.  
Dr. MÖLLER'S **Sanatorium** Diätet. Kuren. Heiligt. Lang. **Sanatorium nach Schroth** (Lohn-Krankh.). GRESSEN-LOSCHWITZ. Prospekte u. Brosch. frei. Abteilung für Kinderheilkunde: pro Fac 5 H.

## Anhaltische Zerbster Bauerschule

Lehrl. kostenfrei durch die Direkt. Beginn des Sommersemesters 18. April Beginn des Wintersemesters 28. Oktbr.  
Gleichberechtigung mit den Kgl. Preussischen Bauwerksschulen vom Verbande Deutscher Bauvereine, anerkannt. **Hoch-, Tiefbau-, Steinmetztechn.**

## Chauffeur Schule A. Rose, Magdeburg

Curse zur Ausbildung als Berufs-Chauffeur und Herrenfahrer. Prospekt frei und umsonst.

## Eisenmoorbad Liebenwerda

Prosp. Sachsen. Prospekte durch die Bade-Direktion.  
**Elster Moritzquelle**  
eine der stärksten Stahlquellen Deutschlands. Vortrefflich gegen **Bismarck, Bleichsucht, allgemeine Körperschwäche.**  
General-Depot für Halle: **Heimbold & Co.,** Mineralwasser-großhandlung. Zu haben in allen Apotheken und Drogerien.

## Berliner Pferde-Lotterie

Ziehung 3. und 4. April 1912  
in Berlin im Dienstgebäude d. Königl. General-Lotterie-Direktion  
Gesamtwert der Gewinne  
**100 000** Mark  
**50 000** Mark  
**10 000** Mark  
Gesamtwert der Pferdegewinne  
Hauptgewinn im Werte von  
**Lose à 1 Mark, 11 Lose 10 Mark** Porto und Liste 25 Pf.  
Zu haben bei den Königl. Lotterie-Einnahmern und in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.  
**Lose-Vertriebs-Ges., Berlin, Monbijouplatz 2.**

Meine Wohnung befindet sich jetzt  
**Mühlweg 45, Ecke Uferstrasse**  
**Professor Dr. med. Frese,**  
Spezialarzt für Hals- und Nasenleiden und Innere Krankheiten.  
Sprechstunden 10—12<sup>h</sup>, und 3—4 Uhr.  
Fernruf 2744. 21078

## Chauffeur-Kurse

Vorsteher: M. Schachtschabel, vom Königl. Regier. Präsid. zur Ausbildung von Kraftfahrzeugführern ermächtigt. — Prospekte umsonst frei.  
**Automobilwerke**  
Max Fechtigschabel & Co. GmbH  
HALLE a. S., Liebenwerdastr. 70  
Größte Auto-Werkstätten u. Garage

## G. H. Fischer, Bankgeschäft,

Königsstrasse 2, Fernsprecher 893.  
An- u. Verkauf von Wertpapieren.  
Scheck-, Deposit-, Konto-Korrent- u. Wechsel-Verkehr.  
Einlösung von Coupons etc.

Jetzt  
**Gr. Brauhausstr. 2,**  
**H. Körber.** 1 192  
**Zuckerkranken**  
Spez.-Laboratorium für Gär- u. Hefeversuchsuntersuchungen. 10-12-25.







# 12 Staff-Photographien

Visit Kabinett von 3.00 an  
Hierzu Kunst-Vergrößerung gratis.

## Atelier Rembrandt

zur Gr. Ulrichsstrasse 10,  
neben Mars-la-Tour. h 18907

**Stellung als Maschinenführer**  
Sonnentag erhebt man  
Centralblatt, Scherz  
ausgegeben, Berlin W. 57,  
Scherzstr. 27, Bonn 9, 27,  
1002

**Malerlehrling**  
nach Kochanowski,  
Malerlehrling  
**Belehrung**  
R. Fleming,  
Centralblatt, Scherzstr. 27,  
Bonn 9, 27, 1002

**Kochlehrfräulein**  
gelehrt, Scherzstr. 27,  
Bonn 9, 27, 1002

### Jeder Tag bringt etwas Gutes,

wenn er  
**Seelig's kandierte Korn-Kaffee**  
bringt.



*Das Leben hat seinen Ort*

**Herren aller Stände**  
nach Seelig's kandierte Korn-Kaffee  
wird empfohlen als  
**Heilende getrunken**  
Seelig's kandierte Korn-Kaffee  
bei Verdauungs- u. Nieren-  
leiden.  
Nur 1000 bei 21 Pfennig  
Kantinen mit 10 Pfennig  
**Sächs. Viehnährmittel**  
Fabrik, am 96  
Kais. u. Kön. Hoflieferant,  
Trossen 11, 105,  
Bismarckstrasse 74/75.

**Malerlehrling**  
nach Kochanowski,  
Malerlehrling  
**Belehrung**  
R. Fleming,  
Centralblatt, Scherzstr. 27,  
Bonn 9, 27, 1002

**Stellen-Gesuche**  
**Männliche**  
**Architekt (Bauzeichner)**  
in Lang. Büro u. Hauptbüro,  
Kunst- u. Bauwesen, händliche  
Kraft, sehr reiches  
an Fertigkeit, sucht ein  
Verhältnis, Geh. 1000 Mk.  
T. 2627 u. d. Grp. 2, 31, 147  
Fünftier, beherzigen  
**Dreher**  
bisher in größerer Fabrik  
tätig, sucht jetzt ein  
Verhältnis, Geh. 1000 Mk.  
T. 2627 u. d. Grp. 2, 31, 147  
Fünftier, beherzigen

**Reservisten**  
und andere  
junge Leute,  
15-21 Jahre,  
welche in Militär, gräflich, u. herrschaftl.  
Häusern werden wollen, gesucht.  
Prospekt frei.  
**Königer Dienstfachschule**  
Köln, Christophstr. 7,  
h 18907

**Belehrung**  
R. Fleming,  
Centralblatt, Scherzstr. 27,  
Bonn 9, 27, 1002

**Stellen-Gesuche**  
**Männliche**  
**Architekt (Bauzeichner)**  
in Lang. Büro u. Hauptbüro,  
Kunst- u. Bauwesen, händliche  
Kraft, sehr reiches  
an Fertigkeit, sucht ein  
Verhältnis, Geh. 1000 Mk.  
T. 2627 u. d. Grp. 2, 31, 147  
Fünftier, beherzigen

**Unser täglich Brot**  
ist das nahrhaft, leicht verdauliche,  
schmelzende und haltbare  
**Ideal-Brot**  
garantiert reines Roggenbrot  
mit Schutzpatent, 2. Klasse  
Zu haben in den Bäckereien:  
Hermann Pflücker, Viktoriastr. 6,  
Hans Frieder, Mittelstr. 7,  
Hans Naatz, Hülberstr. 5,  
Otto Holzhausen, Gröbenweg 18,  
Karl Kirs, Gr. Märkerstr. 18,  
Friedr. Krog, Sülzer 11,  
Fritz Bunde, Triftstr. 26,  
Gustav Müller, Triftstr. 12,  
Gustav Müller, Triftstr. 28,  
Herrn. Rühl, Hülberstr. 20,  
Heinr. Grasser, Heisterstr. 20,  
H. Wöhr, Lindendamm 60,  
Herrn. Rühl, Heisterstr. 19,  
H. Wöhr, Heisterstr. 19,  
Rich. Prütz, Heisterstr. 2,  
Emil Kalle, Joh. Franzstr. 8,  
Willy Herkel, Herkerstr. 18,  
Hans Franke, Heisterstr. 18,  
Erich Böhmer, Weidstr. 18,  
Robert Kober, Joh. Franzstr. 6,  
Gustav Wöhr, Heisterstr. 14,  
Otto Kober, Anhalterstr. 7,  
Paul Kirs, Goerzstr. 10.

**Dauernde Stellung**  
erhält tüchtig, junger Herr  
durch Beschäftigung an nach-  
weiser reiner, Gehalt 1000  
in Halle, Gröbenweg, circa  
300-300 Mk. Best. 1000,  
u. 1. 700 u. d. Grp. 2, 31, 147

**Belehrung**  
R. Fleming,  
Centralblatt, Scherzstr. 27,  
Bonn 9, 27, 1002

**Stellen-Gesuche**  
**Männliche**  
**Architekt (Bauzeichner)**  
in Lang. Büro u. Hauptbüro,  
Kunst- u. Bauwesen, händliche  
Kraft, sehr reiches  
an Fertigkeit, sucht ein  
Verhältnis, Geh. 1000 Mk.  
T. 2627 u. d. Grp. 2, 31, 147  
Fünftier, beherzigen

**Unser täglich Brot**  
ist das nahrhaft, leicht verdauliche,  
schmelzende und haltbare  
**Ideal-Brot**  
garantiert reines Roggenbrot  
mit Schutzpatent, 2. Klasse  
Zu haben in den Bäckereien:  
Hermann Pflücker, Viktoriastr. 6,  
Hans Frieder, Mittelstr. 7,  
Hans Naatz, Hülberstr. 5,  
Otto Holzhausen, Gröbenweg 18,  
Karl Kirs, Gr. Märkerstr. 18,  
Friedr. Krog, Sülzer 11,  
Fritz Bunde, Triftstr. 26,  
Gustav Müller, Triftstr. 12,  
Gustav Müller, Triftstr. 28,  
Herrn. Rühl, Hülberstr. 20,  
Heinr. Grasser, Heisterstr. 20,  
H. Wöhr, Lindendamm 60,  
Herrn. Rühl, Heisterstr. 19,  
H. Wöhr, Heisterstr. 19,  
Rich. Prütz, Heisterstr. 2,  
Emil Kalle, Joh. Franzstr. 8,  
Willy Herkel, Herkerstr. 18,  
Hans Franke, Heisterstr. 18,  
Erich Böhmer, Weidstr. 18,  
Robert Kober, Joh. Franzstr. 6,  
Gustav Wöhr, Heisterstr. 14,  
Otto Kober, Anhalterstr. 7,  
Paul Kirs, Goerzstr. 10.

**Simone Griffling**  
mit 285  
verheiratet, sich freibehalten  
durch den Alleinbetrieb eines  
Warenhandlungsgeschäfts. Um  
dennoch beibringen, weil die  
Lebensverhältnisse. Stets  
höherer Bildung, hohes  
Ansehen, u. d. Grp. 2, 31, 147

**Belehrung**  
R. Fleming,  
Centralblatt, Scherzstr. 27,  
Bonn 9, 27, 1002

**Stellen-Gesuche**  
**Männliche**  
**Architekt (Bauzeichner)**  
in Lang. Büro u. Hauptbüro,  
Kunst- u. Bauwesen, händliche  
Kraft, sehr reiches  
an Fertigkeit, sucht ein  
Verhältnis, Geh. 1000 Mk.  
T. 2627 u. d. Grp. 2, 31, 147  
Fünftier, beherzigen

**Unser täglich Brot**  
ist das nahrhaft, leicht verdauliche,  
schmelzende und haltbare  
**Ideal-Brot**  
garantiert reines Roggenbrot  
mit Schutzpatent, 2. Klasse  
Zu haben in den Bäckereien:  
Hermann Pflücker, Viktoriastr. 6,  
Hans Frieder, Mittelstr. 7,  
Hans Naatz, Hülberstr. 5,  
Otto Holzhausen, Gröbenweg 18,  
Karl Kirs, Gr. Märkerstr. 18,  
Friedr. Krog, Sülzer 11,  
Fritz Bunde, Triftstr. 26,  
Gustav Müller, Triftstr. 12,  
Gustav Müller, Triftstr. 28,  
Herrn. Rühl, Hülberstr. 20,  
Heinr. Grasser, Heisterstr. 20,  
H. Wöhr, Lindendamm 60,  
Herrn. Rühl, Heisterstr. 19,  
H. Wöhr, Heisterstr. 19,  
Rich. Prütz, Heisterstr. 2,  
Emil Kalle, Joh. Franzstr. 8,  
Willy Herkel, Herkerstr. 18,  
Hans Franke, Heisterstr. 18,  
Erich Böhmer, Weidstr. 18,  
Robert Kober, Joh. Franzstr. 6,  
Gustav Wöhr, Heisterstr. 14,  
Otto Kober, Anhalterstr. 7,  
Paul Kirs, Goerzstr. 10.

**Soße Nebenmittel**  
bietet nicht, Personen die  
Lebensmittel mit nur 1 Pfennig,  
in Halle, ohne Nebenmittel,  
unserem System erheben  
Verhältnisse, erheben nach  
weiser höherer Bildung, hohes  
Ansehen, u. d. Grp. 2, 31, 147

**Belehrung**  
R. Fleming,  
Centralblatt, Scherzstr. 27,  
Bonn 9, 27, 1002

**Stellen-Gesuche**  
**Männliche**  
**Architekt (Bauzeichner)**  
in Lang. Büro u. Hauptbüro,  
Kunst- u. Bauwesen, händliche  
Kraft, sehr reiches  
an Fertigkeit, sucht ein  
Verhältnis, Geh. 1000 Mk.  
T. 2627 u. d. Grp. 2, 31, 147  
Fünftier, beherzigen

**Unser täglich Brot**  
ist das nahrhaft, leicht verdauliche,  
schmelzende und haltbare  
**Ideal-Brot**  
garantiert reines Roggenbrot  
mit Schutzpatent, 2. Klasse  
Zu haben in den Bäckereien:  
Hermann Pflücker, Viktoriastr. 6,  
Hans Frieder, Mittelstr. 7,  
Hans Naatz, Hülberstr. 5,  
Otto Holzhausen, Gröbenweg 18,  
Karl Kirs, Gr. Märkerstr. 18,  
Friedr. Krog, Sülzer 11,  
Fritz Bunde, Triftstr. 26,  
Gustav Müller, Triftstr. 12,  
Gustav Müller, Triftstr. 28,  
Herrn. Rühl, Hülberstr. 20,  
Heinr. Grasser, Heisterstr. 20,  
H. Wöhr, Lindendamm 60,  
Herrn. Rühl, Heisterstr. 19,  
H. Wöhr, Heisterstr. 19,  
Rich. Prütz, Heisterstr. 2,  
Emil Kalle, Joh. Franzstr. 8,  
Willy Herkel, Herkerstr. 18,  
Hans Franke, Heisterstr. 18,  
Erich Böhmer, Weidstr. 18,  
Robert Kober, Joh. Franzstr. 6,  
Gustav Wöhr, Heisterstr. 14,  
Otto Kober, Anhalterstr. 7,  
Paul Kirs, Goerzstr. 10.

**Zur See!**  
**hohes Einkommen**  
bei hoher Entlohnung  
Steuers (Schiffahrt), hohes  
Ansehen, u. d. Grp. 2, 31, 147

**Belehrung**  
R. Fleming,  
Centralblatt, Scherzstr. 27,  
Bonn 9, 27, 1002

**Stellen-Gesuche**  
**Männliche**  
**Architekt (Bauzeichner)**  
in Lang. Büro u. Hauptbüro,  
Kunst- u. Bauwesen, händliche  
Kraft, sehr reiches  
an Fertigkeit, sucht ein  
Verhältnis, Geh. 1000 Mk.  
T. 2627 u. d. Grp. 2, 31, 147  
Fünftier, beherzigen

**Unser täglich Brot**  
ist das nahrhaft, leicht verdauliche,  
schmelzende und haltbare  
**Ideal-Brot**  
garantiert reines Roggenbrot  
mit Schutzpatent, 2. Klasse  
Zu haben in den Bäckereien:  
Hermann Pflücker, Viktoriastr. 6,  
Hans Frieder, Mittelstr. 7,  
Hans Naatz, Hülberstr. 5,  
Otto Holzhausen, Gröbenweg 18,  
Karl Kirs, Gr. Märkerstr. 18,  
Friedr. Krog, Sülzer 11,  
Fritz Bunde, Triftstr. 26,  
Gustav Müller, Triftstr. 12,  
Gustav Müller, Triftstr. 28,  
Herrn. Rühl, Hülberstr. 20,  
Heinr. Grasser, Heisterstr. 20,  
H. Wöhr, Lindendamm 60,  
Herrn. Rühl, Heisterstr. 19,  
H. Wöhr, Heisterstr. 19,  
Rich. Prütz, Heisterstr. 2,  
Emil Kalle, Joh. Franzstr. 8,  
Willy Herkel, Herkerstr. 18,  
Hans Franke, Heisterstr. 18,  
Erich Böhmer, Weidstr. 18,  
Robert Kober, Joh. Franzstr. 6,  
Gustav Wöhr, Heisterstr. 14,  
Otto Kober, Anhalterstr. 7,  
Paul Kirs, Goerzstr. 10.

**Lehrling**  
in Halle, ohne Nebenmittel,  
unserem System erheben  
Verhältnisse, erheben nach  
weiser höherer Bildung, hohes  
Ansehen, u. d. Grp. 2, 31, 147

**Belehrung**  
R. Fleming,  
Centralblatt, Scherzstr. 27,  
Bonn 9, 27, 1002

**Stellen-Gesuche**  
**Männliche**  
**Architekt (Bauzeichner)**  
in Lang. Büro u. Hauptbüro,  
Kunst- u. Bauwesen, händliche  
Kraft, sehr reiches  
an Fertigkeit, sucht ein  
Verhältnis, Geh. 1000 Mk.  
T. 2627 u. d. Grp. 2, 31, 147  
Fünftier, beherzigen

**Unser täglich Brot**  
ist das nahrhaft, leicht verdauliche,  
schmelzende und haltbare  
**Ideal-Brot**  
garantiert reines Roggenbrot  
mit Schutzpatent, 2. Klasse  
Zu haben in den Bäckereien:  
Hermann Pflücker, Viktoriastr. 6,  
Hans Frieder, Mittelstr. 7,  
Hans Naatz, Hülberstr. 5,  
Otto Holzhausen, Gröbenweg 18,  
Karl Kirs, Gr. Märkerstr. 18,  
Friedr. Krog, Sülzer 11,  
Fritz Bunde, Triftstr. 26,  
Gustav Müller, Triftstr. 12,  
Gustav Müller, Triftstr. 28,  
Herrn. Rühl, Hülberstr. 20,  
Heinr. Grasser, Heisterstr. 20,  
H. Wöhr, Lindendamm 60,  
Herrn. Rühl, Heisterstr. 19,  
H. Wöhr, Heisterstr. 19,  
Rich. Prütz, Heisterstr. 2,  
Emil Kalle, Joh. Franzstr. 8,  
Willy Herkel, Herkerstr. 18,  
Hans Franke, Heisterstr. 18,  
Erich Böhmer, Weidstr. 18,  
Robert Kober, Joh. Franzstr. 6,  
Gustav Wöhr, Heisterstr. 14,  
Otto Kober, Anhalterstr. 7,  
Paul Kirs, Goerzstr. 10.

**Kaufmanns-  
Lehrling**  
in Halle, ohne Nebenmittel,  
unserem System erheben  
Verhältnisse, erheben nach  
weiser höherer Bildung, hohes  
Ansehen, u. d. Grp. 2, 31, 147

**Belehrung**  
R. Fleming,  
Centralblatt, Scherzstr. 27,  
Bonn 9, 27, 1002

**Stellen-Gesuche**  
**Männliche**  
**Architekt (Bauzeichner)**  
in Lang. Büro u. Hauptbüro,  
Kunst- u. Bauwesen, händliche  
Kraft, sehr reiches  
an Fertigkeit, sucht ein  
Verhältnis, Geh. 1000 Mk.  
T. 2627 u. d. Grp. 2, 31, 147  
Fünftier, beherzigen

**Unser täglich Brot**  
ist das nahrhaft, leicht verdauliche,  
schmelzende und haltbare  
**Ideal-Brot**  
garantiert reines Roggenbrot  
mit Schutzpatent, 2. Klasse  
Zu haben in den Bäckereien:  
Hermann Pflücker, Viktoriastr. 6,  
Hans Frieder, Mittelstr. 7,  
Hans Naatz, Hülberstr. 5,  
Otto Holzhausen, Gröbenweg 18,  
Karl Kirs, Gr. Märkerstr. 18,  
Friedr. Krog, Sülzer 11,  
Fritz Bunde, Triftstr. 26,  
Gustav Müller, Triftstr. 12,  
Gustav Müller, Triftstr. 28,  
Herrn. Rühl, Hülberstr. 20,  
Heinr. Grasser, Heisterstr. 20,  
H. Wöhr, Lindendamm 60,  
Herrn. Rühl, Heisterstr. 19,  
H. Wöhr, Heisterstr. 19,  
Rich. Prütz, Heisterstr. 2,  
Emil Kalle, Joh. Franzstr. 8,  
Willy Herkel, Herkerstr. 18,  
Hans Franke, Heisterstr. 18,  
Erich Böhmer, Weidstr. 18,  
Robert Kober, Joh. Franzstr. 6,  
Gustav Wöhr, Heisterstr. 14,  
Otto Kober, Anhalterstr. 7,  
Paul Kirs, Goerzstr. 10.

**Schultornister!**  
Schultaschen, Schulmappen.  
Erprobte haltbare Fabrikate!  
Aussergewöhnlich billig!

**Reisekoffer!**  
Rohrplatten- und Holzbügelkoffer, Coupé- und Blusen-Koffer.  
Leicht! Elegant! Dauerhaft!

**Reisetaschen!**  
Prima Rindleder, Segeltuch und Kunstleder!  
Grösste Auswahl in allen modernen Formen.

**Damentaschen!**  
Stets aparte Neuheiten. Beste Fabrikate.  
Enorm billige Preise!

**Hermann Röschel,**  
40 obere Leipzigerstrasse 40  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.  
Man beachte meine 6 Schaufenster!

**Sch will!**

Roman von S. Courbis-Wolfer.

(Fortsetzung.)

Er trat an den Amin und lehnte sich mit verächtlichen Armen dagegen. Voll Spannung erwartete er, was sie tun würde. In seinem Gesicht wurde es wunderbar, halb Wut, halb Mitleid, halb unruhige Erwartung lag in seinen Augen. Aber er sprach kein Wort mehr, nur sie zu beschließen. Er hatte alles auf eine Karte gesetzt. Daß sie ihn liebte, wußte er. Daß sie ihn ihren Trost auf, setzte sie ihm nur mit einem Blick und Wort, daß nicht der Gock, sondern die Liebe für ihn in ihr mächtig war, dann wollte er seine Waise übergeben. Aber blieb sie abweisend und fall gegen ihn, dann war es noch nicht an der Zeit, seine Karten aufzugeben. Von Schmeicheleien überflüssig, hatte sich ihr Charakter in ein plötzlich überlegenes Wesen hineingeleitet, daß sie ihn und ihr Glück in Frage kam, wenn er ihr nicht erst den Herrn sagte. Sie wollte einen Herrn über sich haben und würde nur einen Mann wirklich lieben, der ihren Willen unterjochte. Ob er zu früh die Regel setzte, dann war bei ihrem unerschütterlichen Charakter nicht abzusehen, was sie begehnen würde. Von „Stahl“ wußte er kein, bis sie sich ihm unterwarf. Und so lange wußte er auf der Hut sein. Billigte sie, ohne ihm ihre Liebe zu zeigen, in diese von ihm gewolltem herbeigeführte Verlobung, so war der Erlöse Sie erwartung. Mehr erwartete er auch heute noch nicht. Billigte sie aber nicht ein, lagte sie ihn bei ihrem Vater an, dann hätte er kein Spiel verloren, dann war es ein Verstum von ihm, zu glauben, daß sie ihn liebte. Aber daran glaubte er nicht einen Augenblick. Er war immer noch heimlich fieberhaft.

Renate ließ sich zusammenschlagen, da eine Beute der widerstrebendsten Empfindungen. Sie hätte ihm ins Gesicht schlagen mögen vor Empörung über das, was er ihr angetan hatte. Und doch war unter seinem Kusse etwas in ihr erwacht, daß ihre Seele mit einer unangenehm schmerzhaften Fülle. Sie schämte sich grenzenlos dieses Gefühls und lachte sich zu verächtlich. Warum tat er das alles? Warum begreife er sie zur Frau? Er liebte sie nicht, sonst würde er anders mit sie werden. Warum glaubte sie nicht, trotz seines leidenschaftlichen Kusses von vorhin. Was also trieb ihn zu diesem unangenehm Spiel? Wollte er sie bemitleiden, sich an ihr rächen, daß sie ihm geliebt hatte? Ich hoffe dich? Wollte er ihr nur mit

seinem Kusse einen Schimpf antun? Wußte er, daß sie ihn geliebt würde? Ich werde Deine Frau nicht? Darauf rechnete er wohl. Was doch es ihn an, wenn sie zu ihrem Vater ging und ihn anflehte. Der alte Mann, ungeduldig im Waschenhandwerk, was konnte er dem adelstüchtigen Junker antun? Das wußte er, und darauf rechnete er nun nicht in seinem Leben. Der Schimpf, den er ihr angetan, war nicht mehr abzuwenden, denn sie hatte seinen Kuss geschmeckt, ohne ihm ins Gesicht zu schlagen. Was war es nur, was sie ihm gegenüber so willens machte? Wenn sie nur klar denken könnte, wenn sie nur wüßte, wie sie sich an ihm rächen konnte. — Sie kann und kann und konnte zu seinem Ende kommen. Verloren hätte sie einmal zu ihm hinüber. Da stand er, ungeduldig ab ihrer Qual, und schlug die Arme untereinander. Er erwartete wohl, daß sie ihm voll Enttäuschung zurück würde. „Nein — sie werde ich Deine Frau.“ Dann würde er stehen mit einer fahlen Berührung und dem gelassenen, trübseligen Lächeln, das sie so sehr an ihm hob. Dann ließ er sie gedemütigt zurück, mit dem Schwarm seines Kusses auf den Lippen. Und er kam nie wieder nach der Halburg, ihm geliebt nichts dafür, daß er sie beleidigt hatte.

Nein — nein — so sollte es nicht sein. War sie nicht schön, beglückseligt. Konnte sie ihn nicht mit tausend Hofstetterer gegenlang nehmen, wenn sie keine Braut würde. Und dann — wenn sie ihn den Sinn beibringt, wenn er sich wirklich in sie verliebt — dann kam für sie die Stunde der Abrechnung, des Zurückgebens. Dann konnte sie ihm ins Gesicht schlagen und sich an seiner Demütigung rächen. Das wollte sie — ganz gewiß. — Sie gestand sich nicht ein, daß sie im gebemütigten Winkel ihres Herzens schon etwas, daß sie ihm dann vielleicht verzeihen würde, wenn er reumütig um die Verzeihung flehen würde. Sie betrog sich selbst, wie sie nicht eingestehen wollte, daß sie ihn liebte und sich ihm danach schenkte, nur ihm geliebt zu werden. Sie ließ war bei dem Verzeihen, daß er nur ein übermütiges Spiel mit ihr trieb und sie trachten wollte.

Wie er erstickend rief, wenn sie ihm jetzt sagte: Ich will Deine Frau werden. Das erwartete er sicher nicht. Damit konnte sie ihn schon jetzt treffen. Er hatte auf ihren Kuss gebaut und glaubte sicher, daß sie sich weigern würde, seine Frau zu werden. Aber er sollte sich verrechnen haben. — Sie war nicht ehlich gegen

sich selbst, als sie sich alle diese Argumente zurechtlegte. Im innersten Herzen bestimmte doch nur der Gedanke, trotz alledem seine Liebe zu erringen, ihr Inn. Aber sie würde lieber gefahrlos, als sich das einzugehen.

Mit einem Blick stand sie plötzlich auf und ließ die Hände von dem blauen Gesicht herabgleiten. Noch nie hatte er sie so schön und blauen gefunden wie jetzt, mit dem tiefen Schmerzenglanz nun den Mund und den unruhig blühenden Augen. Sie führte ihre Hand auf die Wange des Festen und sah ihm mit einem bitter entsetzten Blick in die Augen.

„Ich nehme Ihre Werbung an, Herr Baron“, sagte sie leise. Er atmete tief auf und machte eine Bewegung, als wollte er auf sie zufliegen. Aber ein eigenmächtig lauernder Blick in ihren Augen hielt ihn noch rechtzeitig zurück und machte ihn zur Vorsicht. Er wurde vor Erregung wieder sehr bleich. Renate sah es und deutete sich das auf ihre Lippen. Sie hielt sein Schrecken im Gesicht und wollte triumphieren, daß sie recht vermutet hatte. Aber ein brennender Schmerz durchdrang dabei ihre Seele. Hatte sie dennoch etwas anderes gehofft? —

„Ich danke Dir, Renate“, sagte er beherzigt. Sie drückte die Hände fest zusammen. „Sparen Sie sich Ihren Dank.“ Ich sage nicht nur, weil ich nicht dulden will, daß ein anderer als mein künftiger Gatte behaupten darf, daß er mich — glücklich und unglücklich hat. Ich sage Ihnen auch offen, daß ich nur immer darauf zählen werde, wie ich mich an Ihnen rächen kann. Ich habe Sie noch nie vor. Aber ich will meinem armen Vater eine gute Entschädigung geben. Er hält Sie für einen Ablesmenschen und schickt Sie noch — und Sie haben mir einmal gelobt, daß Sie meinen Vater sehr schön und vielen Dank schulden. Nun — ich weiß, daß Sie mit beifälliger Willen eine übermütige Raube durchgehelt haben, und ich sage mich. Aber ich warne darauf, daß die Strafe kommen wird, wo Sie bereuen werden, was Sie jetzt getan haben.“

Er trat plötzlich dicht an sie heran und umschlang sie mit beiden Armen, daß sie sich nicht rühren konnte.

„Wie werde ich es bereuen, Renate, denn Du wirst mich unerschütterlich machen, mein wildes, helles Mädchen“, sagte er leidenschaftlich, einen Augenblick dem Gefühls übermannt, und lächelte wieder den blauen, stunden Mund.

Er fühlte, wie sie zitterte. Ein heißes Mitleid stieg in ihm

**Zur Ergänzung**  
Gilette, Salzenbrände, Etageren, Ventilatoren, Spiegel, Uhren, Truhen, Garderoben, Schranktüche, Schreibmaschinen, Überschriften, Kassetten, Teilmittel, Gärden, Portieren.

**Elegante Einrichtungen**  
bis 3000 Mk., stets vorräthig, An- u. Abzahlung nach Uebereinkunft.

**! Auf Kredit !**

**Damen- Paletots u. Kleider**  
Mäntel-Jackets in reicher Auswahl  
Anz. von 3 Mk. an.

**Anzüge, Paletots, Regenmäntel**  
bar 6 M., Kred. 7, Anz. 1.50  
" 16 " " 18, " 3  
" 25 " " 28, " 5  
" 38 " " 39, " 6  
" 42 " " 46, " 7  
" 48 " " 52, " 9

**Salons, Speise-, Wohn-, Herren- u. Schlafzimmer**  
in allen Holz- u. Stülarten.  
An- u. Abzahlung nach Uebereinkunft.

**Extra-Angebot zum Umzug und Fest!**  
**Herren-, Damen-, Kinder-Garderobe**  
**auf Teilzahlung**  
zu den bekannt günstigen Zahlungsbedingungen, alles in meinem bestrenommierten, vornehmen, kulantem Möbel-Ausstattungs-Geschäft

**N. Fuchs** Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58, I., II. u. III. Et.

**Beamte und Kunden**, die ihr Konto beglichen, erhalten Kredit ohne Anzahlung.

**Kaufmanns-Anzüge**  
Anz. 3, 5, 7, 9 Mk.  
Jackets und Kleider  
Streng diskret.

**! Auf Kredit !**

**Kinderwagen und Sportwagen**  
in grosser Auswahl  
Anz. 3, 4, 6, 8, 10 Mk.  
Kredit nach auswärts.

**Möbel, Betten, Polsterwaren**  
Möbel für 48 M., Anz. 3  
" 95 " " 5  
" 150 " " 12  
" 275 " " 22  
" 380 " " 32  
" 450 " " 38

**Möbel, einz. Stücke**  
von 2 Mark Anzahlung an.

**Bei Krankheit und Arbeitslosigkeit** nehme, wie bekannt, weitgehendste Rücksicht.

**Gelegenheitskauf!**  
Neu eingetroffen:  
**Damen-Handtaschen**, bestes Offenbacher Fabrikat  
Mk. 2.95 und Mk. 3.95 (ohne Rabattmarken).  
**E. Höft Nachf., R. Weibezahl**, Leipzigerstrasse 66, gegenüber „Stadt Berlin“.

**Gartenkies** y 185  
Liefere ich jedes Quantum frei Haus und ab Platz  
Tel. 92 **Otto Westphal**, Tel. 92  
Expediton alter Ganeauerweg. Tel. 281

**Dampfziegelei Nietleben.**  
Die von mir im April 1911 künftlich erworben obige Dampfziegelei von E. Friedrich & Co. habe ich heute demselben Geschäft auf meinen Namen eintragen lassen, wenn Sie get. Kenntnis zu nehmen bitte.  
Salle a. S. 31. März 1912  
Nietleben, 17.  
**Otto Nordmann**, Dampfziegelei, Nietleben.

**Frauen!** Dr. Schäffers Monatspulver ist ausserordentlich anerkannt und wirksam bei Entzündungen und Hirsprungmässigkeiten. Kein der fälschlichen, sondern die richtigen, kann den gewünschten Erfolg aufzuweisen wie Dr. Schäffers Monatspulver. Ganzsicherlich liegt bei Preis nur 3 Mark. Bei Bestellung des berühmten Frauenbund von Dr. Schäffer „Die Schwägerin der Periode“ gratis. Direkter Versand direkt von Dr. Schäffer & Co., Berlin 78, Friedrichstrasse 9.

**Billige Fahrräder**  
zu verkaufen ist keine Stück. Aber aber denkt, daß nicht die Qualität, sondern nur der Preis maßgebend ist, hat nicht möglich für solche Kinder 40-50 Mk. zu bezahlen. Verschicken Sie bitte ohne jeden Kaufzwang meine Ausstellungsanträge. Sie finden bei mir neue komplette Fahrräder von 45 Mk. an bis zu den allerbesten b 750  
**Görde - Westfalen - Räder**  
in denkbar großer Auswahl freis am Lager. Gebrauchte Räder, welche in meiner mechanischen Werkstatt in guten Zustand gebracht werden, von 10 Mk. an immer vorrätig.  
**Hermann Prophe**, Mechaniker, Nietleben, Dorfplatz.  
Fahrräder, Nähmaschinen, Zierapparate.

**Erstes Berliner Möbel-Haus**  
liefert unter strengster Diskretion an Beamte etc. auf **Teilzahlung**  
gegen 5% Verzinsung — in modernsten Ausführungen eleg. Wohnungs-Einrichtungen, einzelne Speise-, geschl. Schlafzimm., Kitchens, Lederstühle, Herren- u. Jugendstühle, Schränke, Kleiderkasten, Toiletten, Kissen, Dekorationen etc. — Kataloge werden nicht versandt. Verlangen Sie den kostenlosen Besuch des Vertreters zwecks Vorlegung von Zeichnungen u. Entwürfen unter „B I g. 100“  
Karl Ann.-Kap. Adalbert Müller, Berlin G., Rosenstraße 26.

**Rationelle Schönheitspflege!**  
Verlangen Sie sofort Gratis-Prospekt vom **Versandhaus Euphorion, Halle, Bahnhofsplatz 92.**

**Hermann Prophe**, Mechaniker, Nietleben, Dorfplatz.  
Fahrräder, Nähmaschinen, Zierapparate.

**Erstes Berliner Möbel-Haus**  
liefert unter strengster Diskretion an Beamte etc. auf **Teilzahlung**  
gegen 5% Verzinsung — in modernsten Ausführungen eleg. Wohnungs-Einrichtungen, einzelne Speise-, geschl. Schlafzimm., Kitchens, Lederstühle, Herren- u. Jugendstühle, Schränke, Kleiderkasten, Toiletten, Kissen, Dekorationen etc. — Kataloge werden nicht versandt. Verlangen Sie den kostenlosen Besuch des Vertreters zwecks Vorlegung von Zeichnungen u. Entwürfen unter „B I g. 100“  
Karl Ann.-Kap. Adalbert Müller, Berlin G., Rosenstraße 26.

**Sind Sie unzufrieden mit Ihrer Wäsche?**  
 Sie werden Sie sich vertrauensvoll nur an die  
 weit vor die meisten und größten Wäschereien und jetzt die  
 eingetragene H. Löwenstein'sche  
**Kleinfeldmahlmaschine**, wo jede Wäsche von 20 Pfund  
 an für sich allein gewaschen wird und jedes Stück mittels der  
 150-275 Umdrehungen gepulvert wird. —  
**Kleinfeldmahlmaschine** gepulvert wird. —  
 aerollt . . . . . 15 Pfa.  
 nach . . . . . 9 Pfa.  
 ab . . . . . 9 Pfa.

**Dampf-Waschanstalt Halloria**  
 Tel. 2920. Tel. 2920.  
 Inh. Osw. Anders,  
 Deffauerstraße 5, S. r. II.

Durch verlässliche langjährige praktische Tätigkeit in Wäschereibetrieben garantierte sorgfältige, schonende Behandlung  
 ohne Schaden von Farbe und anderen schädlichen Einwirkungen.  
**Sofortige Auslieferung, schnellste Lieferung.**  
 Wäsche wird sofort abgeholt und ausgehliet. Jedermann ist auch  
 gestattet, die Wäsche selbst und rein eingetragene Anzahl zu befragen.  
**Bitte achten Sie genau auf die Firma.**  
 Preisliste liegt auf Wunsch zur Verfügung. h 9243

empor. Aber jetzt dürfte er seine Rolle nicht aufgeben — jetzt hätte  
 sie ihn in diesem Tropf sicher von sich gelassen, wenn er befehlerte.  
 Und dann war alles verloren.  
 So ließ er sie an seinen Armen und sie stampfte zornig mit  
 dem Fuße auf.  
 „Ich verbitte mich derartige Vertrauensleihen“, rief sie hervor.  
 Er lächelte.  
 „Aber Renate, wir sind doch nun Brautleute.“  
 „Wenn wir allein sind, ist eine solche Komödie unangebracht.“  
 „Wir wollen, woran wir miteinander sind.“  
 „Man wolle mir Deinen Vater zeigen, Renate“, sagte er, als  
 sei alles in schönster Ordnung.  
 Sie brach die Hände gegen die Brust, als wollte sie sich selbst  
 bestrafen. „Dann frage ich über die heiße Stirn und zwang  
 sich zu einem ruhigen Ansehen.  
 „Behagen sich zur Tür und öffnen.“  
 „Schonsten stand drüben voll unruhiger Erwartung am Fenster.  
 Schnell folgte er dem Rufe seines künftigen Schwiegersohnes. —  
 Es folgten nur die üblichen Mühen- und Glückwünschen, die  
 einer Verlobung zu folgen pflegen.  
 „Schonsten trat er mit dem Brautpaar hinüber zu Tante  
 Josephine und Ursula. Die Tante war sehr glücklich. Des hatte  
 sie nicht erwartet. Zusammen reichte sie sich herzlich. Wenn  
 Renate durchaus nicht Gräfin Franckenstein werden wollte —  
 Baronin Behagen war auch nicht übel. Und entschieden war bei  
 Baronin eine bessere Partie als die verarmten Franckensteins.  
 „Kunze, Tante Josephine war sehr zufrieden. Sie sprach gleich  
 ihrem Bruder über das ganze Geschäft. Und als der Kaiser, vor  
 welchem Baronie sie schließlich umhüllte und sie herzlich bat, ihm nun  
 auch zu gestatten, die Tante Josephine“ auszuweisen, da war die  
 Gräfin ganz verzeihen. Die alte Dame zerfiel in Klüppelstränen  
 und war viel zu sehr mit sich selbst beschäftigt, als daß es ihr  
 insonderlich aufgefallen wäre, weshalb eine blöde und stille Braut  
 Renate war.  
 „Mein Mädchen, wie Du Dich verhältst hast! — Noch kürzlich  
 war ich Dir böse, daß Du abstrahen gegen Deinen Verlobten  
 warst“, sagte sie erregt.  
 „Das war alles nur Verstellung, Tante Josephine, Renate  
 wollte sich nicht anmerken lassen, daß sie mich liebt“, sagte Behagen  
 mit einem schelmischen Grinsen auf seine Braut.  
 Er sagte das heimlich im Scherz, nachdem Tante

Sie antwortete nicht auf seine Rede. Aber Ursula, die neben  
 ihm stand, sagte lachend:  
 „Da hast ich schärfere Augen gehabt. Tante Josephine. Ich  
 weiß längst, wie es um Renate steht, trotzdem sie sich so meisterhaft  
 bedeckt hat.“  
 Renate machte eine unwillkürliche Bewegung, als wollte sie  
 Ursula am Schwere hindern. Dann aber wandte sie sich plötzlich  
 lächelnd zur Seite. Ursula konnte unmöglich etwas von ihrem  
 Seelenzustand verstehen, da sie doch nichts wissen konnte.  
 Behagen hatte sich aber Ursula selbst zugewandt.  
 „Was interessiert mich überhaupt ein ganzes Fräulein. Ich  
 bitte sehr, daß Sie mir verraten, was Sie mit Ihren scharfen  
 Augen erpäht haben. Darf Ihnen Renate eine Abrechnung aus-  
 machen? Jetzt, da wir verlobt sind, gibt es keine Geheimnisse  
 mehr.“  
 „Ach, man hat ja seine Zeichen. Verraten hat sich Renate mit  
 seinem Wort. Dagegen ist sie viel zu verschlossen. Am Gegenteil —  
 sie war nicht besonders gut auf Sie zu sprechen.“  
 „Und daraus entnehmen Sie, daß sie mich liebt?“ fragte er  
 entsetzt, während ihm Renate einen höflichen Blick zuwarf.  
 „War gleich darauf wurde sie dunkelrot, als Ursula lachend er-  
 wachte:  
 „Nein, daraus natürlich nicht. Aber von allen Müttern, die  
 sie neulich erbielt, hat sie nur die roten Rosen aus Behagen in  
 ihrem Zimmer behalten, und eine dieser Rosen liegt neben Ihrer  
 Brautstuhle sorgsam in Renates Schrankkasten aufbewahrt. Ich  
 sah es, als ich ihr neulich ein Verbund reichten mußte.“  
 Behagen drückte Ursulas Hand, daß sie vor Schmerz fast auf-  
 geschrien hätte.  
 „Ich danke Ihnen herzlich für diese Mitteilung, angedigtes  
 Fräulein. Sie macht mich zu Ihrem Schwager“, sagte er sichtlich  
 erfreut.  
 Renate fand einen Augenblick wie betäubt. Alle Hinsten  
 schied sie zu ihr hinüber, und Heinz Behagen wuschelte dann einen  
 sonderbar verknüppelnden Blick mit dem Kommerzienrat. Nach  
 einer Weile fuhr er zu Ursula gemeldet, fort:  
 „Denken Sie, Fräulein von Raunzen, Renate behauptet, daß  
 sie nur aus Höflichkeit die Werbung angenommen hat.“  
 Er sagte das heimlich im Scherz, nachdem Tante

Ursula lachte herzlich auf.  
 „Das ist allerdings ein origineller Grund zur Verlobung.  
 Aber es würde mich gar nicht wundern, wenn Renate wirklich  
 etwas behauptete. Sie liebt es, ihre tiefsten und weichen Gefühle  
 hinter schüchtern Worten zu verbergen. Oh, ich kenne sie ganz  
 genau! Das habe ich Ihnen übrigens schon einmal gesagt, als  
 ich Ihnen erzählte, wie lieb und gut Renate ist und wie sie sich nur  
 hinter allerlei Härten versteckt. Damals schienen Sie mir nicht  
 zu glauben.“  
 Behagen ließ Renate, die nervös in einem blauen Häutchen und  
 gelangweilt aussehend verblühte, nicht aus dem Augen.  
 „Das ist ein gar zu gnädiges Fräulein. Ich mußte schon  
 damals, selbst eber Kern sich hinter der besten Schale birgt, und  
 wollte Sie durch meinen zur Schau gegebenen Zweifel nur zeigen,  
 mir noch mehr von Renates guten Eigenschaften zu enthüllen.“  
 „Also haben Sie mich dupiert“, rief Ursula und schlang den  
 Arm um Renate. „Siehst Du, liebes Herz, Baron Behagen hat  
 es besser verstanden, sich zu verteidigen als Du. Ihm hätte ich nicht  
 angetraut, daß er Dich liebt.“  
 „Du bist und bleibst eine kleine Phantasin, Ursula. Wo etwas  
 ist, sieht Du nichts, und wo nichts ist, forderst Du Wunderdinge  
 aus. Nun wollen wir aber von etwas anderem reden. Ich bin  
 mir wohlbedeutend sehr interessanter Gesprächsstoff.“  
 Behagen blieb zu Tisch. Renate mußte sich selbsthaft zu-  
 sammennehmen, um ihre Haltung zu wahren. Von den indirekten  
 Kritikern Bemerkungen schenkte sie sich die voll unerträg-  
 lich, alle Redereien und Gefühlsregungen über sich ergehen zu lassen.  
 Behagen merkte ihr an, daß ihre Nerven überreizt waren, und  
 er ludte ihr die folgenden Stunden zu erleichtern, indem er die  
 Aufmerksamkeit von ihr abzulenken mußte.  
 Tante Josephine unterfügte ihm unbewußt, indem sie das  
 Thema Franckenstein eingehend erweiterte. Sie verlangte eine  
 besonders schonungslos die Mitteilung der Verlobung für ihre  
 „Brautleute.“  
 Die schonungslos ist einfach eine gedruckte Anzeige, die  
 sie andere auch erhalten werden“, erwiderte ihr der Kommer-  
 zienrat.  
 (Fortsetzung folgt.)

**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
 „Marke Schwan“  
 bestes  
**Waschmittel**



**Kaufen Sie**  
 oder bestellen Sie Ihren  
**neuen Hut**  
 im  
**Damenputz**  
**B. Riese-Pulvermacher.**  
 Jeder Hut zeichnet sich durch  
 Eleganz  
 und  
 vorsehm. Geschmack  
 aus.  
 Modernisierungen von Hüten wurde meine ganze Sorgfalt zu.  
**Leipzigstrasse 12, 1 Treppe.**  
 Panama-, Sport-, u. Kinderhüte stets vorrätig.

**Feld- u. Garten-Sämereien**  
**Max Krug,** am  
 8662 **Hallemarkt**  
 empfiehlt  
 sämtliche Gemüse-, Blumen-, u. landwirtschaftl. Sämereien,  
 Gärtnerbedarfsmittel.  
**Gesichtshaare**  
 Chronische  
 Haut-, Gesichtserkrankungen,  
 Akne, Erythema, u. Cnephelidien durch  
 unangenehme, veraltete Methoden  
 blühende Heilung. — **Direktor**  
**Harder, Berlin, Fasanen-**  
**strasse 30.** Anst. monatlich.

**Wirkliche Ersparnis**  
 erzielt die Hausfrau mit dem neuen Kaffee-Ersatz  
**Perika**  
 Enorm ausgiebig, man braucht deshalb nur wenig zu nehmen.  
 Zusätze sind überflüssig. Kräftig-kaffeeähnlich, hülfsfrei.  
 Man verlange Perika in den einschlägigen Geschäften.  
 — 1 Pfund-Pakete 35 Pfg., 1/2 Pfund-Pakete 18 Pfg. —  
 Allgemeine Nahrungsmittel-Gesellschaft m. b. H., Berlin W. 9.

**Virisanol**  
 Wirksamstes Kapselpräparat Mittel  
 bei allgemeiner Nerven- und ver-  
 stärkter Abmagerung und  
 allgemeiner Schwäche und  
 allgemeiner Abmagerung.  
 Preis 2 P. u. 10 P.  
 Hauptdepot: Berlin, Unter den Eichen  
 10, im 1. Stock, bei  
 Dr. med. W. H. Müller.  
 Einzeldepot: Halle, Markt 10, bei  
 Dr. med. W. H. Müller.

**Der Weissfluss,**  
 i. Herden u. i. Rindern, Schweinen,  
 Bock, u. bes. i. Geflügel, etc.,  
 130 Pf. i. Berlin u. 2. Ausgabe, Berlin,  
 Leipzig u. 16. Kleinergasse 24.  
**Autreibende Tätigkeit**  
 verlangt tiefen, kräftigen  
 Schlaf. Verursacht Schwächen  
 des Allgemeinstandes,  
 Schilddrüse, etc., vermindert  
 man erkrankt mit Kopf,  
 Wange, etc. durchgehenden  
 Nervenreizungen. Am 10. u. 11.  
 allein edel behaltene Apotheke,  
 Halle u. S. Leipzig

**Schwache Männer**  
 Gelbtebehandlung  
**Fr. Weinsheimer,**  
 prakt. Arzt,  
 vertragen von Jacobstr. 88  
 nach Lindenstr. 89, am  
 Rannischen Platz.

**Flügel :: Pianinos**  
**Harmoniums, Pianola-Pianos**  
 Blüthner, Steinway & Sons, Ibach,  
 Feurich, Förster, Irmner  
**B. Döll,**  
 Gr. Ulrichstrasse  
 33/34.  
 — Telephone Nr. 635. —

**Sie sehen schlecht aus!**  
 kein Wunder, wenn Sie nachts  
 unruhig oder gar nicht schlafen  
 und bei Tag Ihre Augen  
 schmerzen. Nehmen Sie **Wagner's**  
**Herbentropfen** und  
 der Erfolg wird Sie überraschen!  
 absolut unerschöpflich. Verbilligung  
 und Schmaltrieb. In 1/2 u. 1 Pf.  
 Berlin E. S. Frankfurter Allee 13.  
 Halle a. S. Deutscher Platz 92.  
**Ideale Blüste**  
 schöne volle Körper-  
 formen durch 1 1/2  
**Nährpulver**  
**GRACINDOL**  
 Vollständig unerschöpflich.  
 in kurzer Zeit geschmacklos  
 überschüssiges Befolgen,  
 ärztlich empfohlen.  
 Garantieschein. Machen Sie einen  
 kleinen Versuch, es wird Ihnen nicht  
 leid tun. Kart. Nr. 2. — 3 Kart.  
 zur Kurzeit 5 Mk. Porto extra. direkt  
 Versand. **Apollinaris H. Müller,**  
 Berlin E. S. Frankfurter Allee 13.  
 Kartons jed. 500 Gramm im grossen  
 detail. Tel. 284. **Halle, Markt**  
 10. **Dr. med. W. H. Müller**





### Fort mit dem Zopf!

Nach einer Weidung, die jenseit durch die Zierle ging, ist der Gesandte Eben-Hai-Sing in Wien einer der ersten Diplomaten Europas, die sich vom Zopf trennten und damit modern-ästhetische Veränderungen betreiben.

Sieh, Europäer haben es nun allerdings nicht mehr nötig, unter Fortschrittlichkeit zu greifen, um abzugeben, werden uns aber dennoch einer Selbsttäuschung hingeben, wenn wir es nicht dem Zopf" nahmen.

Ein Zopf, der abgedreht werden muß, ist beidseitig die beschränkte Vorarbeit mancher Damen, doch es keinen vollwertigen Ersatz für Haarbutter geben könnte. Wer auch nur einmal die Haarbutter "America" berührt hat, wird über ihre volle Wirkung nachdenken und bemerken, daß selbst Feinhaarige keine Haarbutter zu verwenden vermögen. Günstiger Vorbericht gegen die Haarbutter als Haarbutter-Margarine bezeugt, doch ist es nicht frei von tierischen Fetten.

Der beste Beweis für die Selbsttäuschung des Produktes ist die Tatsache, daß es nicht nur von taubem, sondern auch von Gesunden verwendet, jedoch auch von Neurotiker der Menschheit empfohlen, und in vielen Sanatorien, Krankenhäusern und Gesundheitskurorten häufig verwendet wird. Nur acht in den Original-Verpackungen (Hallen-Vertrieb) der Spezialität G. m. b. H. Bremen. *Merkmale von Haarbutter*

### Elegante Wohnungs-Einrichtungen,

einzelne Speise-, Schlaf-, Herrenzimmer, Klubessale liefert in größter Ausführung unter strengster Disziplin an zahlungsfähige Käufer zu uns Katalogpreisen gegen 5% Verzinsung auf bequeme Teilzahlung.

### Teilzahlung.

Kataloge werden nicht versandt. Prompte Lieferung innerhalb ganz Deutschland. Erhalten sich, Mitteilung, wann der unverbindliche Besuch eines unserer Vertreter, welche ständig ganz Deutschland bereisen, behufs Vorlegung von Zeichnungen und Entwürfen erwünscht ist, **Wohlfühl-Verkauf-Haus Alfred Sachs & Co., Berlin, Köpenickerstr. 123.** (41477)

## Pianos

### Karmoniums,

von erstklassiger Fabrikate, von gediegener Dauerhaftigkeit geblüht und schöner, oder Klangfülle.

10 Jahre volle Garantie. 1918/22. Ratesahlungen nach Wunsch.

**Maereker & Co.,** gegründet 1882.

Neue Promenade 1a, n. d. Strandfischerei

## Rothenburger Versicherungs-Anstalt a. G. in Görlitz

Die Anstalt schließt ab: Lebensversicherungen mit ärztlicher Untersuchung von 3000 Mark an; Sterbegeldversicherungen ohne ärztliche Untersuchung von 100 Mark an bis zu 50000 Mark; Kinderversicherungen mit oder ohne Bonifikation von 100 Mark an bis zu 10000 Mark; Billige Prämien. — Sehr vorzuziehende Bedingungen.

**Alle Überschüsse fallen den Versicherten zu.**

Eintritt der Dividendenberechtigung bereits nach dem Kalenderjahre. Dividende seit 1895 ständig 25 Prozent einer Jahresprämie, für ältere Versicherungen 30 Prozent.

Stand am 31. Dezember 1917:

Rund 100 000 Versicherungen mit einer Vers.-Summe von ca. . . . . . 1250 Millionen Mark  
Gesamtvermögen . . . . . 31,3 Millionen Mark  
Zugängliche Sterbegelder usw. . . . . 24,9 Millionen Mark  
An die Versicherten gezahlte Dividenden . . . . . 42 Millionen Mark

Nähere Auskunft erteilen und Kataloge nehmen entgegen die Direktion sowie sämtliche Geschäftsstellen der Anstalt. Geeignete Mitarbeiter aus allen Kreisen gesucht.

### Reklamepakete für 3,00 Mark

Wien liefern teilen wir hierdurch mit, daß wir unsere beliebigen, billigen, weitbekanntesten **Reklamepakete für 3,00 Mark** wieder vorrätig haben. Dieselben enthalten bekanntlich folgende 5 wertvolle Gegenstände nebst Hochachtung:

- 1 Ein **erstklassiges Karmerer-Feinporzellan**, prima hochschmelzende Glasbe, beliebiger Farbe, garantiert sofort auszufahren.
- 2 Ein **elegantes Wetterhaus**, hübsch mit fernem Fernometer und Stimmbar defiziert, Regen und gut Wetter im voraus richtig anzuzeigen.
- 3 Ein **sehr starkes, elastisches Gummi-Sportgerät**, Marke "Perle".
- 4 Ein **hartes Solinger Tadelmeißel** mit 2 Ringen und Aufsätze.
- 5 Eine **höchste Wasserdrucke** für Herren, 18 Farat. Geduldige, dauerhafte Tragen.

Um unsere Items in jedem Hause in Stadt und Land bekannt zu machen, haben wir uns entschlossen, noch **gratis jedem Paket** eine gute amerikanische Wanduhr, gezeichnetes Gebirge mit weißen Steinen u. Gebirgen, garantiert ausgeben, beizugeben.

Dieses ganze Paket, das einen vollen Wert von ca. 7 Mark hat, liefern wir zur Beherausgung an jedermanns Bedarfes alles zusammen für nur **3 Mark**. Unsere Reklamepakete sind deshalb bereit, bei drei weiteren zusammenfassend, liegen wir eine familie eine elektrische Tadelnadeln gratis bei. Genaue liegt jeder Sendung einen Katalog bei. Versendung frei. Garantie: Sofortige Rücknahme und Geld zurück, wenn nicht gefüllt. Der Sendung jedes Reklamepaket erfolgt gegen Rücknahme direkt von dem **Engroshaus Waldmann & Comp., Berlin O. 357, Barthelestr.** Jeder Wiederverkäufer verlangt gratis Katalog Nr. 17.

# Riesen-Bazar,

## Zum Umzug:

Schmeerstrasse 1, Ratskellergebäude

- Gardinenstangen . von 2 Mk. bis 28 Pf.
- Verstellb. Zugvorläufer . 42 38 33 Pf.
- Verstellbare Zugvorläufer mit 3 Messingrollen . 1 25 75 55 50 Pf.
- Storessenrichtungen . 55 50 Pf.
- Portierengarnituren . 5 Mk. bis 2 Mk.
- Wirtschaftswagen . . . . . 5 bis 1 65 Mk.
- Reibmaschinen . . . . . 2 50 1 19 Mk.
- Kaffeemöhlen . . . . . 3 50 bis 90 Pf.
- Plattseisen u. Kohleneisen 5 00 b. 80 Pf.
- Brotschneidemaschinen 8 50 b. 3 50 Mk.
- Panelbretter 15 bis 1 Mk.
- Handtuchhalter 5 Mk. bis 15 Pf.
- Kleiderrechen 3 Mk. bis 27 Pf.
- Wandspiegel 15 Mk. bis 10 Pf.
- Hänge- u. Tischlampen 25 bis 1 25 Mk.
- Porzellanwaren, Steingutwaren, Glaswaren, Emaillewaren, Aluminium-Kochgeschirre.
- Spazierstöcke, Lederwaren, Seife und Farbfäme, Rucksäcke, Reisekörbe und Koffer, Schultornister.

## Gardinen

Zum Monat März werden für jedes Fenster Gardinen die dazu notwendigen Stangen und Eisenfüße . . . . .  
**totentfrei gereinigt.**  
**Galgenberg,**  
Dampfwäsderei, Färberei,  
Chemische Reinigung,  
Feyrstr. 595.

### Zur Erlangung eines üppigen Busens

Die Kunst, eine schöne Büste zu erzielen, bildet für die Damen kein Geheimnis mehr, seitdem die wunderbaren Eigenschaften der **Pilules Orientales** bekannt sind. — Diese Pillen besitzen in der Tat die Fähigkeit, die Büste zu entwickeln zu festigen und wieder herzustellen, ebenso wie die Knochenvorsprünge des Haises und der Schultern zu besetzen, indem sie der ganzen Büste eine graziöse Fülle verleihen, ohne die Taille zu erweitern. (1911)

Die **Pilules Orientales** bestehen hauptsächlich aus orientalischen Pflanzenextrakten und sind **gänzlich frei von Arsenik**, der Gesundheit stets zuträglich. Ihre Wirksamkeit darf durchaus nicht mit der irgend eines anderen ähnlichen Erzeugnisses, zum inneren oder äußeren Gebrauch, verglichen werden. — Ein über zwanzigjähriger Erfolg hat den Ruf der **Pilules Orientales** bestätigt und erwiesen, dass dieselben für die Frau sowohl wie für das junge Mädchen das einzige, wirklich zuverlässige Mittel bilden, einen üppigen u. festen Busen zu erzielen.

Leichte, diskrete Behandlung. — Dauernder Erfolg nach ungefähr zwei Monaten. Ein Flacon „Pilules Orientales“ ist franko und diskret erhältlich gegen Auslands-Postanweisungen von Mk. 5,30 oder Finfr. Mark mit 30 Pf. Marken an Apotheker J. Ratié, 5, Passage Verdeau, Paris. Briefe sind mit 20 Pf. Postkarten mit 10 Pf. zu frankieren.

### Am 10. und 11. April bin ich in Halle a. S. Hotel Wettiner Hof, Magdeburgerstrasse, um

## künstliche Augen

nach der Natur für Patienten herzustellen und einzusetzen. Künstl. Augen können auch über dem erblindeten Auge getragen werden.

**L. Müller-Uri, Augenkünstler aus Leipzig.**



## Polnische Wirtschaft

### Moderne Eva Schlägerplatten

beste Qualitäten,  
Holl. Musikwarenhans,  
Alte Promenade 10.



Leichte, diskrete Behandlung. — Dauernder Erfolg nach ungefähr zwei Monaten. Ein Flacon „Pilules Orientales“ ist franko und diskret erhältlich gegen Auslands-Postanweisungen von Mk. 5,30 oder Finfr. Mark mit 30 Pf. Marken an Apotheker J. Ratié, 5, Passage Verdeau, Paris. Briefe sind mit 20 Pf. Postkarten mit 10 Pf. zu frankieren.

### Viel Geld verdient

werden Sie, wenn Sie **Hüten u. Mützen** im Spezialgeschäft von **Fritz Eisbein** kaufen. Dort finden Sie stets das Beste in großer Auswahl und die denkbar billigsten Preise.

### Rohrfarmenden-Büte Pelzstoffs Kleinschmieden 6

Tapeten ::  
Linoleum  
Walter Sommer,  
Leipzigstr. 32.  
Grosses Lager.  
Reiche Auswahl.  
Hausbesitzern stets besonders Vorteil.  
Verlag, Steinhilberstr. 3362.

## Geld-Lotterie

zum Besuss der Kaiser-Wilhelm-Stiftung.  
1194 Gewinne ohne Abzug Mark

200 000  
75 000  
30 000  
10 000

## Blutreinigungstee Bonum

Ausschlag Korpuskelpulvenz  
Schlechte Verdauung  
2-3 grosse Pshete genügen.  
(Follic Senn.) M. 1. u. 1.50  
FABR. BONUM-WERK, DRESDEN

## Verliebte

machen die meisten Fehler. Gerade heututage verlangt die gegenwärtige Erziehung von Mädchen eine ganz besondere Feinheit. Der ererbte Spezialist **Ritter** hat nun eine Broschüre für Frauen und eine für Herren herausgegeben, jede kostet einseiner nur 30 Pf., und beide zusammen sogar nur 50 Pf., lesen bei einer Einschuldung des Brautpaares. Nach-nach 20 Pf. mehr. Hier wird auch ein neuer, toller, Gefährlicher, gelehrt, die Frau, Sie zu erhalten und schnell glücklich heiraten zu können. Verneut, wie mich erfährt, daß man geliebt wird, und wie man zu erkennen gibt, daß man selbst liebt. Reich illustriert. Ganz neue, amerikan. Methode. (1893)

Nur zu beziehen von **Verlag Fortschritt**, Berlin 17, St. 1.

### Moderne Gas

Kronen Zugampeln Tischlampen Kocher Platten  
Alle Zubehör- und Ersatzteile. Billigste Preise.

**Max Schöllner,**  
13 Spielplatzstr. 13.

### Hämorrhoidenleiden

mit Entzündung (25 Gros) und Einschiebung (25 Gros) (Gesamtgewicht 50 Gros) von der Wirkung — Tischeinwirkung — entzündeten Stellen zu heilen f. 60 bis 80 Pf. In jeder Apotheke zu haben. In Halle: Löwenapotheke, Markt.

### Speise-, Saat- und Sabrit-Kartoffeln

emittiert vorzüglich nach allen Stationen 1721  
**Emil Dahmer Ww.,**  
Stromberg,  
Stargardt-Strassenbahn, Ziehung am 3. und 4. April.

## Berliner Pferde-Lotterie

100 000  
10 000  
1 000

### Carl Heintze,

### Staufen

### Saat-Kartoffeln

Holländische Frühkartoffeln, frühe Kaiserkrone, frühe rote Rosen, Spätkartoffeln, Mag. bonum. Es ist eine Imperator, 30-tägiger Erfolg. In jeder Apotheke zu haben. In Halle: Löwenapotheke, Markt.

### Patentanwalt EYCK

Leipzigerstr. 55.  
Fernspr. 3457.

Die Methylofalkobolvergiftungen vor Gericht.

sh. Berlin, 29. März.

Nach ansehnlicher Beile wurden heute die Verhandlungen in dem Prozeß gegen den Fabrikanten Julius Schramm...

Nach Beendigung des Jugendantrags wird in die Vernehmung des Hauptangeklagten Julius Schramm eingetreten.

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Vertrauensantrag zu stellen. Doch schon seit Jahren in den verschiedenen Gegenden Deutschlands und des Auslands zahlreiche Methylofalkobolvergiftungen vorgekommen seien.

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Der Angeklagte Meppen sagt aus, daß er im Auftrag Schramms an verschiedene Gastwirte eine Marke 'Spritierlag' verkauft habe...

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N. Große Brunnenstraße 3a. Aufgegeben (29. März): Der Handarbeiter Paul Schlegelmilch und Emma Löw...

Geboren (29. März): Dem Polizeiregiment Otto Löw ein S. Kurt, Bahlerweg 3...

Standesamt Halle-S. Seiburg 2. Geblühungen (29. März): Der Schmied Max Herrmann und Minna Müller...

Geboren (29. März): Dem Tischler Robert Müller ein S. Johann, Hingartenstr. 18...

Standesamt Halle-N. Große Brunnenstraße 3a. Aufgegeben (29. März): Der Handarbeiter Paul Schlegelmilch und Emma Löw...

Geboren (29. März): Dem Polizeiregiment Otto Löw ein S. Kurt, Bahlerweg 3...

Standesamt Halle-S. Seiburg 2. Geblühungen (29. März): Der Schmied Max Herrmann und Minna Müller...

Geboren (29. März): Dem Tischler Robert Müller ein S. Johann, Hingartenstr. 18...

Standesamt Halle-N. Große Brunnenstraße 3a. Aufgegeben (29. März): Der Handarbeiter Paul Schlegelmilch und Emma Löw...

Geboren (29. März): Dem Polizeiregiment Otto Löw ein S. Kurt, Bahlerweg 3...

Standesamt Halle-S. Seiburg 2. Geblühungen (29. März): Der Schmied Max Herrmann und Minna Müller...

Geboren (29. März): Dem Tischler Robert Müller ein S. Johann, Hingartenstr. 18...

Außerordentlich

Preiswertes Oster-Angebot

Damen- und Kinder-Konfektion

Elegante Damen-Kostüme in unerreichter Auswahl, nur Neuheiten der Saison in engl. Stoffen und einfarbig. Spezialpreislisten: 6500 5200 4400 3200 2475 1690...



Damen- u. Kinder-Hüte

Aperte Toques in allen modernen 9 75 7 50 5 30. Jugendl. Rembrandt-Hut mit Blumen und Spitzen garniert 8 75 6 35 5 90...



Moderne Herren- u. Knaben-Bekleidung

Herren-Anzüge 'Die grosse Mode Ireihing.' Neueste Farbenstellungen. Elegante Passform. Solide Stoffe in enormer Auswahl. Preislisten: 5500 4400 3600 2850 2100 1450...



Alex. Michler

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19120331018/fragment/page=0027





# Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Mitteilung, dass wir im Hause  
Alte Promenade 1 b (Café Monopol),  
heute ein

## Photographisches Atelier,

welches mit allen Mitteln der neuzeitlichen Bildnis-Photographie ausgestattet ist, eröffnen. 20jährige Praxis setzt uns in die Lage,  
gute Bilder zu mittleren Preisen  
herzustellen. Wir bitten, die am Geschäft ausgestellten Arbeiten zu beachten und unser neues Unternehmen durch gütigen Zu-  
spruch zu unterstützen.

Hochachtungsvoll

Halle a. S., 31. März 1912,  
Alte Promenade 1b:

### Hoffmann & Jursch,

Photographen.

Leipzig  
Gegründet 1891.

Preiswerteste  
30-Pfennig-Tafel-  
Schokolade  
Marke

# Deutschmeister

Qualität einzig in ihrer  
Art. Geschmack unerreicht!  
Ein wirklicher Schlager der  
deutschen Schokoladen-Industrie.

Alleinige Fabrikanten:  
**Petzold & Aulhorn A.-G., Dresden**

## Geschäfts-Eröffnung.

Mit dem heutigen Tage eröffnen wir im Hause des Herrn Professor Dr. Braunschweig  
Grosse Steinstrasse 58  
ein

## Bandagen - Geschäft

verbunden mit  
Anfertigung künstl. Glieder, orthopädischer Apparate pp.  
Auf Wunsch sachkundige Damenbedienung. s2881  
Durch unser 25jähriges Zusammenarbeiten bei der Firma Baumgarten hier selbst sind wir  
in der Lage, allen an uns gestellten Anforderungen in jeder Weise zu genügen.  
Um gonesigtes Wohlwollen bitten ergebenst

Halle a. S., 1. April 1912.

Kämpf & Co.

## Eis- und Kältemaschinen für Klein- und Grossbetrieb

zum Erzeugen kalter, trockener Luft, sowie zur Eisfabrikation, e443

**als Ersatz für Eiskühlung ::**  
für Villen, Fleischereien, Wild- und Geflügelhandlungen, Butterhandlungen, Restaurants, Hotels,  
Molkereien, Delikatessengeschäfte etc. liefert schnellstens

Spezialfabrik für Eis- und Kältemaschinen

## Gustav Wehlte, Halle a. S.

1a. Zeugnisse erster Firmen. — Kulanteste Bedienung. — Billigster Betrieb.  
Fernsprecher 618. Streng sachgemässe Ausführung. Dessauerstr. 48.

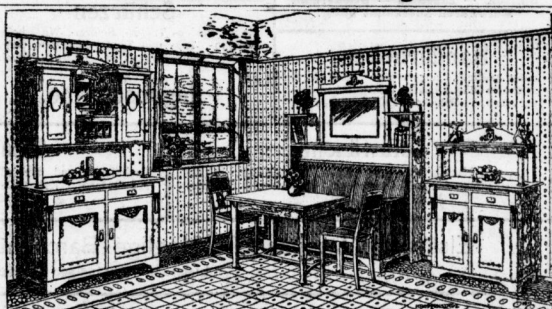
## Halesche Röhrenwerke Akt.-Ges.

Halle a. S., Fernsprecher 908.  
Abteilung C. r 143

## Centralheizungen

aller Systeme.  
Besonders empfehlenswert:  
**Etagenheizungen**  
vom Küchenherd aus.  
**Lüftungs- und Trockenanlagen.**  
Eigene Rohrwerke.

## Gebr. Kroppenstädt, Halle a. S. Moderne Braut-Ausstattungen.



Dieses gediegene moderne Speisezimmer, in Eiche gebeizt,  
kostet bei uns nur **Mark 639**, bestehend aus

- 1 reich geschultes Büfett
  - 1 reich geschultes Kredenz
  - 1 reich geschulteter Umbau
  - 1 mod. Moquette-Diván
  - 1 Eiche Ausziehtisch
  - 4 Eiche Lederstühle.
- Da dies Zimmer sehr begehrt ist, bitten um rechtzeitige Bestellung.  
Katalog gratis und franko. 1 80      Telephon Nr. 2973.

# Zähne

1,00 Mk  
und  
1,80 Mk

ohne Extraberechnung  
der Kautschukplatte.  
unter 10 Jahre realer schriftl. Garantie für Haltbarkeit  
**Plomben 2 Mk., 3 Mk. etc. Nervlöten etc.**  
Getragene, von mir nicht gefertigte Gebisse, werden schnell —  
billig — und gut passend — umgearbeitet.  
**Reparaturen in kürzester Zeit.**  
Auswärtige Patienten werden möglichst in 1 Tage behandelt.

## Aus Angst

vor dem Zahnziehen quälten sich viele noch unnötig lange mit  
Schmerzen und schädigen hierdurch ihre Gesundheit. Oft hört  
man, dass sich jemand ein ein Zahn hat schmerzlos ziehen lassen  
und trotzdem fürchterlichen Schmerzen gehabt hätte. Um nun  
dem geehrten zahlenden Publikum zu beweisen, dass ich  
jetzt Zähne und Wurzeln fast schmerzlos entfernen kann,  
bitte ich dasselbe, sich vertrauensvoll in meine Praxis zu be-  
geben, um sich von der Wahrheit zu überzeugen.

## Hygienische Zahnpraxis, Reform

Halle a. S., Ranni-schestr. 12, L., Promenaden-Automat.  
Sprechst. von 8 bis 8, Sonntags von 9 bis 1 Uhr.  
**1 Mk. Zahnziehen fast schmerzlos 1 Mk.**  
Wenn nicht schmerzlos, dann kostenlos.

Am 1. April 1912 treten die  
**Sommerpreise**  
für **Braunkohlen, Briketts u. Nasspreßsteinen**  
in Kraft und bitten wir bei event. Bedarf um zeitl. Berücksichtigung.  
Bitte um Lieferung in best. Menge, die von uns bisher geführten Marken unter billigster  
Preisstellung prompt zu liefern.  
**Sachse & Müller, Sordorfstraße 1. Tel. 59.**

# Neuheiten für Frühjahr und Sommer

Muster und Auswahlsendungen  
nach auswärts bereitwilligst.

in unübertroffen grosser, geschmackvoller  
Auswahl von einfacher bis feinsten Art.

Zwanglose Besichtigung unserer  
Neuheiten gern gestattet.

## Neue Kleiderstoffe

in modernen Bindungen.

Reinwollen Satin	90-100 cm breit	per Meter Mk. 4.00 bis	185
Reinwollen Coating, Serge, Croisé	90-110 cm breit	per Meter Mk. 4.50 bis	190
Reinwollen Popeline	90-110 cm breit	per Meter Mk. 3.50 bis	200
Reinwollen Taffet	90-110 cm breit	per Meter Mk. 2.75 bis	165
Reinwollene Cheviot	90-110 cm breit	per Meter Mk. 3.00 bis	85 Pl.
Eolienne	glatt und gemustert, auch mit Bordüren, für Strasse und Gesellschaft,	per Meter Mk. 9.00 bis	350
Kostümmstoffe	in deutschem und englischem Geschmack, 130 cm breit	per Meter Mk. 6.00 bis	175
„Fresco“	von der Mode bevorzugtes Gewebe für Kostüme und Kleider in schönen neuen Farben und Streifen, 110-130 cm breit	per Meter Mk. 4.50 bis	200
Voile	in glatt und gemustert, 110 cm breit	per Meter Mk. 4.50 bis	200
Bordürenstoffe für Blusen und Kleider	in allen der Mode entsprechenden Bindungen und Farben.		
Damentuche	quadelfertig, 110-140 cm breit	per Meter Mk. 8.50 bis	375
Aalbertige und dreiviertelertige Roben	in Mull, Tüll, Voile, Leinen und Seide.		

Enormes Lager in Schweizer Stickereistoffen für Kleider u. Blusen.  
Neuheiten in Stickereistoffen mit Bordüren.  
Woll-Musseline und Waschestoffe für Kleider- und Blusen in entzückenden Neuheiten.

## Seidenstoffe.

Entzückende Neuheiten und Farbenstellungen.

Taffet, glacé und cameleon,	48/50 cm breit	per m Mk. 4.25 bis	275
Satin de chine changeant,	viele Farben	per m Mk. 2.75 bis	250
Foulard-Seiden,	reizende Kleider- und Blusen-Muster, 110 bis 50 cm breit	per m Mk. 6.00 bis	190
Blusenstreifen,	hell und dunkel, nur solide, schöne Qualitäten	per m Mk. 4.50, 2.25, 2.00, 1.65	195

### Besatzabteilung

In unserer  
bringen wir hervorragende Auswahl in  
deutschen und französischen Besätzen.

Spitzen - Einsätze - Stickereien  
Kurzwaren anerkannt billig.

### Handarbeiten

fertig gestickt, angefangene und vorgezeichnete Milieus, Läufer, Tablettdecken, Eisdeckchen, Tischdecken, Tafelgarnituren etc.

### Konfektionierte Weisswaren

Jabots, Bälchen, Schleifen,  
Mull- u. Spachtelkragen für Jacken u. Blusen.  
Blusen-Garnituren.

### Schürzen

Haus-, Mieder-, Träger-, Reform-, Wirtschafts-,  
Kimono-, Tee- und Tandel-Schürzen, sowie  
Kinder-Schul-Schürzen in grösster Auswahl.

### Regenschirme.

### Unterröcke

in Seide, Moiré, Tuch, Trikot u. Waschestoffen,  
neueste Macharten.

### Unterrock-Volants

- Korsetts - Korsettschoner -  
Strumpfbänder - Strumphalter - Trikotagen.

### Haarschmuck, Spangen,

Kämme, Haarbändern,  
Haarnadeln, Haarnetzen.

### Handschuhe

grosse Sortimente in Stoff- und Leder-  
Imitation, Glacé.

### Strümpfe

grosse Sortimente für Damen und Kinder.  
Herren-Socken.

### Herren-Wäsche

Oberhemden, weiss und farbig, Kragen,  
Manschetten, Serviteurs, Kravatten in  
neuesten Stoffen und Formen.

### Leibwäsche

Tag- und Nachthemden, Beinkleider, Nachtjacks, Frisier-  
mäntel, Stickerei-Röcke, Untertailen, Kinderväsche für jedes  
Alter - Baby-Ausstattungen.

### Tischwäsche

Tischtücher und Servietten, Tafel-Gedecke, Kaffee- und  
Tee-Gedecke, Kaffee-Decken, Handtücher, Wischtücher,  
Staubtücher.

### Bettwäsche

Weisse und bunte Bettbezüge, Bettlaken, Kissenbezüge,  
Ueberschlaglaken, Bettdecken, fertige Betten, Inletts, Bezug-  
stoffe, Bettfedern und Daunen.

Elsässer Wäschestoffe, Negligé-Barchente, Leinen und Halbleinen, Wäschestickereien.

Lieferung vollständiger Brautausstattungen in beliebigen Preislagen.

Zum Umzug

Gardinen, Stores, Künstler-Garnituren, Scheibengardinen, Vitragen, moderne  
Vorhangstoffe, Portieren, Dekorationen, Möbelstoffe, Tisch- und Diwan-  
decken, Sofakissen, Gobelins, Teppiche aller Art, Vorlagen, Läuferstoffe,  
Linoleum, Möbelposamenten, Bettdekorationen, Stepdecken, Reise- und  
Schlafdecken, Bettstellen, Matratzen, Keilkissen

Zum Umzug

Spezial-Katalog  
zu Diensten.

in ganz hervorragender Auswahl.

Spezial-Katalog  
zu Diensten.

# Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22/24.



Abz. v. 50 Pf. wöch. an.

Zum Umzug! beachtet

Abz. v. 1 M. wöch. an.

Herrn - Anzüge, Gardinen, Tischdecken, Kleiderstoffe, Topptische.

# Teicher's Abzahlungsgeschäft

Halle a. S., Cleariusstrasse, Ecke Grasweg 3, am Hallmarkt.

Möbel, Betten, Polsterwaren, Schränke, Vertikals, Kinderwagen, Sportwagen.

## Wenn Sie umziehen

und Bedarf haben in **Decorationsartikeln**, als wie Ausleuchtungen nach allen Fachrichtungen für die Fenster, für die einfachen bis zur feinsten Ausleuchtung in Gold, Silber und allen Metallen,

so wenden Sie Ihren Decorateur zum **Spezial-Engros-Geschäft**

## Fritz Fügemann

obere Bebelgasse 67. **Bestes Spezial-Geschäft der Provinz Sachsen für moderne Innendecoration, Räumliche, Dekorverzierungen, Schaufensterdekoration für alle Branchen, Garderobenanlagen etc. etc.**



### Sämereien.

Für diese Gegend bestens zu empfehlen und jetzt zu haben.

### Wie

**Gemütsamen:** Blumenkohl, Rosenkohl, Kohlrabi, Wirsing, Salat, Radies, Porree, Dill, Gurken, Erbsen, Bohnen.

### Die

**herrlichen Sommerblumen:** Amaryllis, Dahlie, Goldfisch, Balsambotan, Fuchsia, Kornblumen, Sonnenblumen, Strohblumen, Zumbulblumen, Zypressen, Rosen, Sturmglocken etc. laden in feinen Sorten jeden und jeden deshalbt jeder Gartenfreund großen Wert auf eine gute vollfeinende

### Saat.

Für Einfassungen eignen sich besonders: Amaryllis, Aelene, Wimperkraut, Hortensia, Sobolia, Nemophila, Santalinen, niedrige Kreuze, roter Bein, Anemone, Aklisium (Steintraut).

### So

auch Sämlingspflanzen für Rabatten und Balkons: Wilden, Wimper, Doppel, Cobaea, Pfeffer, Sautante, Rautentanz, Pina, Iobata.

### Die

schönsten und herrlichen Blumenzweige für Zöpfe und den Garten: Amaryllis, Zuberose, Rosen, Anna, Gladiolen, Sturmglocken, Begonien und Glazetten und viele andere schöne Sorten.

### Ernte

mit Bierkraut, Gieselsäuge, Fenchel und Koriander, die laubverlierende Samen und Saatkornarten: Gerstenkörner, Roggen, Weizen, Kamin, Hafer, Buchweizen, Baumwolle, Infantenkorn und Mandelkorn.

### Katalog und Kulturblätter gratis!

**Wilhelm Grell,** Halle a. S., Markt 7, Telefon 2865.

### + Damen +

wenden sich bei Frauenleiden jeder Art (discrete, gemüthsliche Behandlung) vertrauensvoll an **Frau J. Uermann-Simok,** langjährige geprüfte Heilerin Gabelsbergerstr. 4, II. Et. 7780. Diät, Verband von hygien. und kosmet. Damenbedarfsartikeln.

### Erfinder

sollten vor der Patentanmeldung n. Bresch. „Wirk etc.“ lesen. Gratzl u. Frko. durch **Ing. Fr. Weidl, Leipzig** Postfach 11, Telefon 5633

Wirtschafts-Artikel! Einzig in Halle!! Geschenk-Artikel!

Anerkannt denkbar grösste Leistungsfähigkeit!

# 95 Pfg.-Bazar

Grosse Ulrichstrasse 21.

Unerreicht an Geschmack, Auswahl, Qualität u. Preiswürdigkeit!

Offenbacher Lederwaren. Ohne Ausnahme jedes Stück 95 Pfg. Pariser Schmucksachen.

## Maurer. Achtung! Maler.

Großer Streichbürsten wie billig anverkauft.

Tapetier-Kleister, Maler-Leim, Kalkgrün, Kalkblau, Leim-Ocker, Fussbod.-Ocker, Oelfarben zum Streichen von Säulen-Einrichtungen, Fenstern, Türen, schön trocknend.

Schablonen, Fussbod.-Lackfarbe über Nacht trocknend.

Fussboden-Lack, Möbel-Lack, Möbel-Lack f. grobe u. feine Flächen, Ofenlack o. 60, 1.00, Pinsel etc.

Farbenhandlung **Max Rädler,** nur Rannischestr. 2.

**Gustav Immermann,** 18 Grosse Ulrichstrasse 18 zeigt den Eingang aller **Frühjahrs-Neuheiten** an. Handschuhe :: Krawatten Taschentücher :: Hosenträger etc.

Mitgl. d. Rab.-Sp.-Ver. Fernruf 3024.

**Küchengeräthe.** Waschgengeräthe.

23 Teile mit Rahmen von 85 M. an. von 95 Pf. an.

Grosse Auswahl. Billige Preise. :: Neueste Formen und Dekors. ::

## Burghardt & Becher,

Leipzigstr. 10. Mitgl. d. Rab.-Sp.-Ver.

## Warnung!

In letzter Zeit werden nachweislich viele wertlosen Nachahmungen des Dr. Alendorff's Wildunger Tee unter der Bezeichnung „Wildunger Tee“ angeboten - das beste Zeichen für die verheerliche Wirkung des Alendorff'schen Tees. Nur der Name Dr. Alendorff schützt vor Täuschung!

Verlangt Sie daher stets Dr. Alendorff's Wildunger Tee, allein hergestellt nach einem besonderen, patentierten Verfahren in Bad Wildungen, dem berühmten Spezialbad für Nieren, Blasen, Harn- und Stoffwechselleiden. Zu haben in Apotheken in Paketen zu 3.00, 2.-, 1.-, wo nicht erhältlich, portofreie Zusendung durch priv. Apotheke, Bad Wildungen. 18.

Wer noch **Obstbäume** aus dem Einricht (im Triebe) zurückhängen will, beachte sich, denn es ist keine Zeit mehr zu verlieren!

**Paul Huber,** Halle a. S., Merseburger Chaussee.

# AMOL

hilft sicher u. sofort ent. voll. Garantie bei Rheumatisms, Hecken, schuss, Kopfschmerzen etc. Preis 50 Pf. groß. Flaschen 0.75, 1.25, 2.00, Familienflaschen M. 2.- in Apotheken u. Drogerien erhältlich. Amol-Werke, Halle a. S.

## Zum Umzug

empfehle ich

**Gardinen** weiss und creme, vom Stück Meter 2.- 1.50 1.25 1.- 75 50 **25 Pf.**

**Gardinen** weiss und creme, abgepasst Fenster 20.- 15.- 10.- 7.50 5.- 2.50 **1.50 1 Pf.**

**Vitragen** in weiss und creme, ausgeboht, moderne Muster Fenster 1.50 4.- 3.- 2.- **1 Pf.**

**Tischdecken** in Filzsch. und Fantasiedecken 20.- 15.- 10.- 7.50 6.- 4.50 3.- **1 Pf.**

**Teppiche** in Axminster, Filzsch., Tapete 100.- 75.- 50.- 30.- 20.- 15.- 10.- **6 Pf.**

**Möbelbezüge** 5.- 4.- 3.- 2.50 2.- 1.50 **1 Pf.**

**Möbelbezüge** in Filzsch. (Moquette), neue moderne Muster Meter 7.50 6.- 5.- **3 Pf.**

**Fenster-Dekoration** 2 Filzsch. u. 1 Lambrequin aus gut. Filz u. Leinwand mit reich. Stückerl. Garnitur 12.- 10.- 8.- **3 Pf.**

**Fenster-Dekoration** 2 Filzsch. u. 1 Lambrequin aus Filzsch. u. Velvet mit Applikation 30.- 20.- 15.- 12.- **8 Pf.**

**Möbel-Kattun. Möbel-Crepe. Spachtelborten, Fenstervorsetzer, Vorlagen**

in grosser Auswahl.

5 Prozent Rabatt auf alle Waren.

# Schneider

Leipzigstr. 94.

Elegante Sammelstücke.

mit glänzender Ausführung.

mit glänzender Ausführung.

mit glänzender Ausführung.

mit glänzender Ausführung.

mit glänzender Ausführung.

mit glänzender Ausführung.









Germania-Theater, Amerikan-Theater, Central-Theater

Der beste Asta Nielsen-Schlager.

Asta Nielsen

Der beste Asta Nielsen-Schlager.

Es ist ungelungen, diesen hervorragenden Film, welcher der sensationellste aller Asta Nielsen-Films ist, zu erwerben...

Stadttheater-Restaurant und Café. Franziskaner-Beitbräu.

Kalshaxen. Kappeler's Hotel und Restaurant.

Professor von Esmarchs alkoholfreies Tafelgetränk

Waschservice Stadttheater-Restaurant und Café. C. F. Ritter.

Vom 1. bis zum 10. April in der Schule Dreyhauptstrasse (am Hallmarkt)

Ausstellung verbesserter Frauenkleidung, veranstaltet vom Hallischen Dürerbund.

Sportplatz am Zoo. Halle'scher Fußball-Klub v. 1896, G. B.

Wacker-Halle a. S. Cricket-Viktoria-Magdeburg.

Leuchtturm: Heute Oeffentlicher Ball.

Dampfschiffahrt Halle-Bad Neu-Ragoczy

Krystallhalle Harz 51. Gr. Künstler-Quartett.

Burg-Kino. Die Todesflucht.

Um ein Weib. Modernes Theater.

Edison-Theater. Die Todesflucht.

Oberpollinger Abschieds-u. Ehren-Abend

Die grosse Kanone und des Bomben- und Granaten-Orchesters

Zum Scholltheiss. Menü: Beullen mit Salat.

Café Roland. Grosses Bockbier-Fest.

Café Freischütz. Sonntag den 31. März

Stadttheater-Restaurant u. Café. Diners und a la Carte

Zum Schulltheiss. Sonntag den 31. März

Edison-Theater. Die Todesflucht.

Passage-Theater, Lichtspielhaus. Halle a. S. Leipzigstrasse 88.

Saason oss-Brauerd. Sonntag den 31. März

Braustübl. Rathausstr. Gäre billige Stiche

Bad Wittekind. Eröffnung der Badeaison am 1. April

Raben-Insol. Sonntag den 31. März

Gross. Konzert. auszuführen vom germanen Roland

Zoo. Sonntag den 31. März

# Neues Schauspielhaus zu Berlin.

Direktor Alfred Halm.

Gastspiel vom 1.—15. April im

# Walhalla-Theater.

Ein Ereignis für Halle!

Zur Aufführung gelangt:

# 1000000 (1 Million).

Eine Burleske in 5 Akten von Georges Berr und Marcell Gullemaud. Deutsch von Erich Motz. In Szene gesetzt von Ober-Regisseur Arthur Retzbach. Kinematograph von Léon Gaumont, Paris. 1000000, die überaus drollige Burleske wurde in Paris, Berlin, Hamburg, Frankfurt, Breslau etc. mit denkbar grösstem Erfolg aufgeführt und hat mit allen anderen Stücken ähnlichen Namens absolut nichts gemein.

## Aufführungsrecht für Halle nur im Walhalla-Theater.

Anfang abends 8.10 Uhr.

Tageskasse von 10—1½ und 4—6 Uhr.

## Walhalla-Theater

Direktor u. Scenar: Paul Blüthgen.

Heute Sonntagabend Elite-Abend.

Vorletzter Tag!

### Polnische Wirtschaft.

Sonntag 4 u. 8 Uhr 2 Vorstellungen.

Letzter Tag: In beiden Vorstellungen

### Polnische Wirtschaft.

Schluss des Max Walden-Gastspiels.

Fröb. Kindergarten, Brunner's Bellevue. Voranzeige.

### Gr. Aquarien- u. Terrarien-Ausstellung

in den oberen Räumen des „Volkspark“ vom 5.-9. April.

Verein Rossmässler, Halle a. S.

## Dr. Arnold.

„Gemeinschaftstafel“, Alte Promenade 8. Sonntag den 31. März 1912 Fortsetzung „Die Abschiedsworte Jesu“.

Eintritt frei. Beginn 8½ Uhr abends. Eintritt frei.

Fröb. Kindergarten, Handelpark.

Oster-Montag und -Dienstag den 8. u. 9. April, nachm. 3¼ Uhr

## Grosse Rennen zu Magdeburg.

8 grosse Flachrennen — 6 Hindernisrennen. Gesamtpreise 86300 Mark

Preise der Plätze:		Für einen Tag:		Für beide Tage:	
	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.
II. Platz, Herren	0,50	0,20	0,30	0,30	0,60
II. Platz, Damen, Kinder und Mütter	0,20	0,10	0,15	0,15	0,30
I. Platz, Herren	1,00	0,50	0,75	0,75	1,50
I. Platz, Damen, Kinder und Mütter	0,50	0,25	0,37	0,37	0,75
Sattelplatz, Herren	3,00	1,50	2,25	2,25	4,50
„ Damen	1,25	0,62	0,93	0,93	1,86
„ Schiller	1,25	0,62	0,93	0,93	1,86
„ Kinder	0,50	0,25	0,37	0,37	0,75
Reserv. Platz, Herren	5,00	2,50	3,75	3,75	7,50
„ Damen	2,50	1,25	1,87	1,87	3,75
„ Schiller	2,50	1,25	1,87	1,87	3,75
„ Kinder	1,00	0,50	0,75	0,75	1,50
Reserv. Sattelplatz, Herren	6,00	3,00	4,50	4,50	9,00
„ Damen	4,00	2,00	3,00	3,00	6,00
Logo	7,00	3,50	5,25	5,25	10,50

Bequeme Verbindungen vom Hauptbahnhof (Elektrische) zur Rennbahn.

## Apollo-Theater.



### Oskar Junghähnel's

Weltbekannte renommierteste Herrengesellschaft, bestehend 14 humorist. Sängern und Schauspielern aus dem Monat April im Apollo-Theater. (Hässlich! Müssigmaterial! Vandalen! a capite veritas. Anseer den abwechselungsreichen, hochkomischen Solo-vorträgen abendlichen.)

2 urkomische Possen!

Jeden Sonntag vollständiger Repertirwechsel!

Lachstürme auf Lachstürme!

Vorzugskarten mit bedeut. Preisermäss. in allen Geschäften gratis!

Apollo-Theater.

## Hotel Goldener Ring.

Jeden Sonntag abend ab 7¼ Uhr

Künstler-Konzert.

Soupers, — Reichhaltige Abendkarte, 1, und ½ Portionen, Ansschänke kleinerer und Export-Biere.

## Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.

### Job's lustige Bühne.

Sonntag den 31. März 2 grosse Abschieds-Vorstellungen.

Nachmittag 4 Uhr: „Reine Brei!“

„Der Schwebebahn-Kontrollen.“

„Der Herr von Maxim.“

„Schwanke in 1 Akt.“

Abends 8 Uhr: „Der Dipsel der Komik!“

„Schieber“.

„Schwanke in 3 Akten.“

Riesen-Lacherfolg.

Dortmunder **Café** Union Leipzig  
 „Reich mir die Hand, mein Pöbel schloß mir.“  
 Schloß Wilhelmshöhe Hainstr. 10. Leipzig

Café „Neue Welt“, Schwemme 2. Damenbedienung. y 190

Hotel Restaurant Europa  
 Jeden Abend ab 6 Uhr  
 Spezialgerichte.  
 Kabinen, Speisezimmer, Kassa, Kellerei, Kuchentisch, Kaffeehaus, Terrasse.

Keims Speisehaus am Leipz. Turm. Sonntag gr. Bockbier-Rummel. Seeger.

**Tonbild-Bühne**  
 Die rote Rose.  
 Barier Eitendranke in mehreren Akten. Szenen aus dem Barier Magdalenen.  
 Apachentänze. Apachentänze.

C. Brodtes 1143  
 Privat Speisehaus  
 Kl. Brauhausstr. 1. a. d. Ulrichsstraße.  
 Täglich großer Mittagstisch von 11—3 Uhr zu 55 Btg. im Abonnement.  
 Pomme bei guten Familien-Verhältnissen. Auch auch dem Gaule.

Café Rheingold,  
 Operntheaterstraße 37.  
 Neue Damen-Bedienung. y 23

**DAS BESTE**  
**„APENTA“**  
 OEFNER BITTERWASSER

Privatmittagstisch  
 für 75 Btg. im Abonnement  
 60 Btg. Dr. Haackel, Zahnärztin  
 Straße 7, L. Freibere langjährige  
 Gräßl. Südth.

# Cardinal-Cigaretten.

Feinste Qualität!

Franz Foveaux, Köln.

# Hilmar Kaufmann

## Spedition

Halle a. S., den 30. März 1912.  
Magdeburgerstrasse 57.

P. P.

Am 1. April cr. verlege den gesamten  
Betrieb meines Geschäftes nach meinem  
Grundstück

**Magdeburgerstraße 57**

(dem Parkbade gegenüber).

**Hilmar Kaufmann,**

Internationales

Möbeltransport-, Speditions- und Lagerhaus.